

KMA 80.0 R

STIHL



2 - 25	Gebrauchsanleitung
25 - 51	Notice d'emploi
51 - 74	Handleiding



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	2
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Übersicht.....	3
4	Sicherheitshinweise.....	4
5	KombiMotor einsatzbereit machen.....	9
6	Akku laden und LEDs.....	9
7	KombiMotor zusammenbauen.....	10
8	KombiMotor für den Benutzer einstellen.....	11
9	Akku einsetzen und herausnehmen.....	11
10	KombiMotor einschalten und ausschalten.....	12
11	KombiMotor und Akku prüfen.....	12
12	Mit dem KombiMotor arbeiten.....	13
13	Nach dem Arbeiten.....	13
14	Transportieren.....	13
15	Aufbewahren.....	14
16	Reinigen.....	14
17	Warten und Reparieren.....	15
18	Störungen beheben.....	15
19	Technische Daten.....	16
20	Kombinationen mit KombiWerkzeugen.....	17
21	Kombinationen aus Tragsystemen.....	18
22	Ersatzteile und Zubehör.....	18
23	Entsorgen.....	18
24	EU-Konformitätserklärung.....	19
25	UKCA-Konformitätserklärung.....	19
26	Anschriften.....	20
27	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	20

1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.

N. Stihl

Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

► Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:

- Gebrauchsanleitung des verwendeten STIHL KombiWerkzeugs
- Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs
- Sicherheitshinweise Akku STIHL AK
- Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku:
www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text



WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

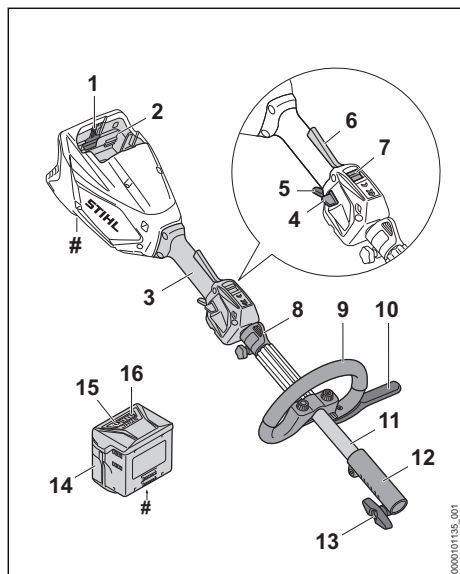
2.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 KombiMotor und Akku



1 Sperrhebel

Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.

2 Akku-Schacht

Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

3 Bedienungsgriff

Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des KombiMotors.

4 Entsperrschieber

Der Entsperrschieber entsperrt den Schalthebel.

5 Schalthebel

Der Schalthebel schaltet den KombiMotor ein und aus.

6 Ergo-Hebel

Der Ergo-Hebel hält den Entsperrschieber in Position, wenn der Schalthebel losgelassen wird.

7 Leistungsstufenschalter

Der Leistungsstufenschalter dient zum Einstellen der Leistungsstufe.

8 Tragöse

Die Tragöse dient zum Einhängen des Tragsystems.

9 Rundumgriff

Der Rundumgriff dient zum Halten und Führen des KombiMotors.

10 Schrittbegrenzer

Der Schrittbegrenzer begrenzt den Abstand zwischen dem Bein des Benutzers und einem Metall-Schneidwerkzeug.

11 Schaft

Der Schaft verbindet alle Bauteile.

12 Kupplungsmuffe

Die Kupplungsmuffe verbindet den KombiMotor mit einem KombiWerkzeug.

13 Knebelschraube

Die Knebelschraube klemmt das KombiWerkzeug an den Schaft.

14 Akku

Der Akku versorgt den KombiMotor mit Energie.

15 LEDs

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

16 Drucktaste

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

Leistungsschild mit Maschinennummer

3.2 Symbole

Die Symbole können auf dem KombiMotor, dem Akku und dem Ladegerät sein und bedeuten Folgendes:



1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.



4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.



Die LED leuchtet grün und die LEDs am Akku leuchten oder blinken grün. Der Akku wird geladen.



Die LED blinkt rot. Zwischen dem Akku und dem Ladegerät besteht kein elektrischer Kontakt oder im Akku oder im Ladegerät besteht eine Störung.



Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.



Elektrogerät in einem geschlossenen und trockenen Raum betreiben.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Maximale Leistungsstufe.



ECO-Leistungsstufe.

ECO

4 Sicherheitshinweise

4.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem KombiMotor, dem Akku oder dem Ladegerät bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



KombiMotor und Ladegerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.



Sicherheitsabstand einhalten.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der KombiMotor STIHL KMA 80.0 R dient zum Antrieb von verschiedenen STIHL KombiWerkzeugen.

Der KombiMotor darf bei Regen nicht verwendet werden.

Der Akku STIHL AK versorgt die KombiMotor mit Energie.

Das Ladegerät STIHL AL 101 lädt den Akku STIHL AK.

! WARNUNG

- Akkus und Ladegeräte, die nicht von STIHL für den KombiMotor freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ KombiMotor mit einem Akku STIHL AK verwenden.
 - ▶ Akku STIHL AK mit einem Ladegerät STIHL AL 101, AL 301, AL 500 oder AL 501 laden.
- Falls der KombiMotor, der Akku oder das Ladegerät nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ KombiMotor, Akku und Ladegerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

! WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des KombiMotors und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
- ▶ Falls der KombiMotor oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, den KombiMotor oder den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des KombiMotors und des Akkus erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler

Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.

- Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem KombiMotor arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

▲ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in den KombiMotor hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.
- Herabfallende Gegenstände können zu Verletzungen des Kopfs führen.
 - Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
 - Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im KombiMotor verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
 - Eng anliegende Bekleidung tragen.
 - Schals und Schmuck ablegen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

4.5.1 KombiMotor

▲ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des KombiMotors nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
- KombiMotor nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem KombiMotor spielen können.
- Elektrische Bauteile des KombiMotors können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.5.2 Akku

▲ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
 - Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
 - Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Akku vor Hitze und Feuer schützen.
 - Akku nicht ins Feuer werfen.
- Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 19.4.



- Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen und nicht in Flüssigkeiten tauchen.
- Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- Akku vor Chemikalien und vor Salzen schützen.

4.5.3 Ladegerät

▲ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder können die Gefahren des Ladegeräts und des elektrischen Stroms nicht erkennen und nicht einschätzen.

schen Stroms nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt oder getötet werden.

- ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
- ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Ladegerät spielen können.
- Das Ladegerät ist nicht wassergeschützt. Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann verletzt werden und das Ladegerät kann beschädigt werden.



- ▶ Nicht im Regen und nicht in feuchter Umgebung betreiben.
- Das Ladegerät ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls das Ladegerät bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann das Ladegerät in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Ladegerät in einem geschlossenen und trockenen Raum betreiben.
 - ▶ Ladegerät nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung betreiben.
 - ▶ Ladegerät nicht auf einem leicht brennbaren Untergrund betreiben.
 - ▶ Ladegerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen verwenden und aufbewahren, 19.4.
- Personen können über die Anschlussleitung stolpern. Personen können verletzt werden und das Ladegerät kann beschädigt werden.
 - ▶ Anschlussleitung flach auf dem Boden verlegen.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 KombiMotor

Der KombiMotor ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der KombiMotor ist unbeschädigt.
- Der KombiMotor ist sauber.
- Die Bedienelemente funktionieren und sind unverändert.
- Ein in dieser Gebrauchsanleitung angegebenes KombiWerkzeug ist angebaut.
- Das KombiWerkzeug ist richtig angebaut.
- Original STIHL Zubehör für diesen KombiMotor ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten KombiMotor arbeiten.
 - ▶ Falls der KombiMotor verschmutzt ist: KombiMotor reinigen.
 - ▶ KombiMotor nicht verändern. Ausnahme: Anbau eines in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen KombiWerkzeugs.
 - ▶ Falls die Bedienelemente nicht funktionieren: Nicht mit dem KombiMotor arbeiten.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für diesen KombiMotor anbauen.
 - ▶ KombiWerkzeug so anbauen, wie es in der Gebrauchsanleitung des KombiWerkzeugs beschrieben ist.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des KombiMotors stecken.
 - ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
 - ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
 - ▶ Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
 - ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 19.5.
 - ▶ Akku nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.

- ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
- ▶ Akku nicht öffnen.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

4.6.3 Ladegerät

Das Ladegerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Ladegerät ist unbeschädigt.
- Das Ladegerät ist sauber und trocken.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Ein unbeschädigtes Ladegerät verwenden.
 - ▶ Falls das Ladegerät verschmutzt oder nass ist: Ladegerät reinigen und trocknen lassen.
 - ▶ Ladegerät nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Ladegeräts stecken.
 - ▶ Elektrische Kontakte des Ladegeräts nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
 - ▶ Ladegerät nicht öffnen.

4.7 Arbeiten

⚠ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer

kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.

- ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
- ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem KombiMotor arbeiten.
- ▶ KombiMotor alleine bedienen.
- ▶ Auf Hindernisse achten.
- ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
- ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Falls sich der KombiMotor während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der KombiMotor in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch den KombiMotor entstehen.
 - ▶ Handschuhe tragen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.
 - ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Ablegen des Tragsystems üben.

⚠ GEFAHR

- Falls in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen gearbeitet wird, kann der KombiMotor mit den spannungsführenden Leitungen in Kontakt kommen und diese beschädigen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Einen Abstand von 15 m zu spannungsführenden Leitungen einhalten.

4.8 Transportieren

4.8.1 KombiMotor

⚠ WARNUNG

- Während des Transports kann der KombiMotor umkippen oder sich bewegen. Personen

können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Falls ein KombiWerkzeug angebaut ist: KombiMotor so transportieren, wie es in der Gebrauchsanleitung des angebauten KombiWerkzeugs beschrieben ist.
- ▶ KombiMotor mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

4.8.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

4.8.3 Ladegerät

⚠ WARNUNG

- Während des Transports kann das Ladegerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
 - ▶ Akku herausnehmen.
 - ▶ Ladegerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Die Anschlussleitung ist nicht dafür bestimmt, das Ladegerät daran zu tragen. Die Anschlussleitung und das Ladegerät können beschädigt werden.
 - ▶ Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.

4.9 Aufbewahren

4.9.1 KombiMotor

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des KombiMotors nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.
- ▶ KombiMotor außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am KombiMotor und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der KombiMotor kann beschädigt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.
- ▶ KombiMotor sauber und trocken aufbewahren.

4.9.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom KombiMotor aufbewahren.
 - ▶ Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 19.4.

4.9.3 Ladegerät

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren eines Ladegeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Netzstecker ziehen.

- ▶ Ladegerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Ladegerät ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls das Ladegerät bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann das Ladegerät beschädigt werden.
 - ▶ Netzstecker ziehen.
 - ▶ Falls das Ladegerät warm ist: Ladegerät abkühlen lassen.
 - ▶ Ladegerät sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Ladegerät in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Ladegerät nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren,  19.4.
- Die Anschlussleitung ist nicht dafür bestimmt, das Ladegerät daran zu tragen oder aufzuhängen. Die Anschlussleitung und das Ladegerät können beschädigt werden.
 - ▶ Ladegerät am Gehäuse greifen und festhalten. Eine Griffmulde zum einfachen Anheben des Ladegeräts ist am Ladegerät angebracht.
 - ▶ Ladegerät an der Wandhalterung aufhängen.

4.10 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann der KombiMotor unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können den KombiMotor oder den Akku beschädigen. Falls der KombiMotor oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ KombiMotor und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls der KombiMotor oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt

werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.

- ▶ KombiMotor und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
- ▶ Falls der KombiMotor oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5 KombiMotor einsatzbereit machen

5.1 KombiMotor einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - KombiMotor,  4.6.1.
 - KombiWerkzeug, wie es in der Gebrauchsanleitung des KombiWerkzeugs beschrieben ist.
 - Akku,  4.6.2.
- ▶ Akku prüfen,  11.2.
- ▶ Akku vollständig laden,  6.1.
- ▶ KombiMotor reinigen,  16.1.
- ▶ Rundumgriff anbauen,  7.1.
- ▶ Falls ein FS-KM oder RG-KM verwendet wird: Schrittbegrenzer anbauen,  7.2.
- ▶ KombiWerkzeug so anbauen, wie es in der Gebrauchsanleitung des KombiWerkzeugs beschrieben ist.
- ▶ Falls ein FS-KM, RG-KM oder HL-KM verwendet wird: Tragsystem anlegen und einstellen,  8.1.
- ▶ Rundumgriff einstellen,  8.2.
- ▶ Bedienungselemente prüfen,  11.1.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: KombiMotor nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

6 Akku laden und LEDs

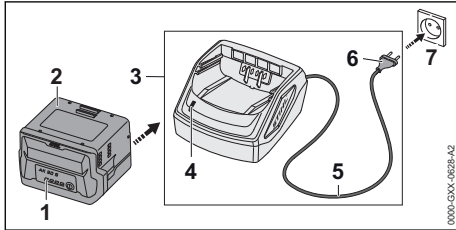
6.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten  19.5. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

Wenn der Netzstecker in einer Steckdose eingesteckt ist und der Akku in das Ladegerät eingesetzt wird, startet der Ladevorgang automatisch.

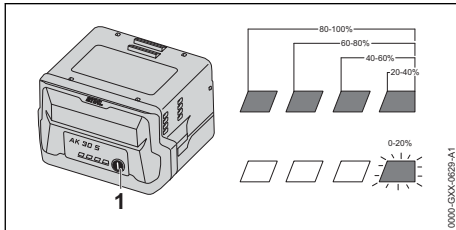
Wenn der Akku vollständig geladen ist, schaltet sich das Ladegerät automatisch ab.

Während des Ladens erwärmen sich der Akku und das Ladegerät.



- Netzstecker (6) in eine gut zugängliche Steckdose (7) stecken.
Das Ladegerät (3) führt einen Selbsttest durch. Die LED (4) leuchtet ca. 1 Sekunde lang grün und ca. 1 Sekunde lang rot.
- Anschlussleitung (5) verlegen.
- Akku (2) in die Führungen des Ladegeräts (3) einsetzen und bis zum Anschlag drücken.
Die LED (4) leuchtet grün. Die LEDs (1) leuchten grün und der Akku (2) wird geladen.
- Falls die LED (4) und die LEDs (1) nicht mehr leuchten: Der Akku (2) ist vollständig geladen und kann aus dem Ladegerät (3) herausgenommen werden.
- Falls das Ladegerät (3) nicht mehr verwendet wird: Netzstecker (6) aus der Steckdose (7) ziehen.

6.2 Ladezustand anzeigen



- Drucktaste (1) drücken.
Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

6.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, 18.1.
Im KombiMotor oder im Akku besteht eine Störung.

6.4 LED am Ladegerät

Die LED zeigt den Status des Ladegeräts an.

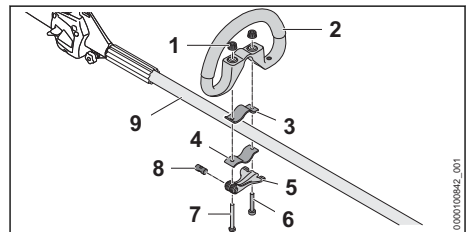
Falls die LED grün leuchtet, wird der Akku geladen.

- Falls die LED rot blinkt: Störungen beheben.
Im Ladegerät besteht eine Störung.

7 KombiMotor zusammenbauen

7.1 Rundumgriff anbauen

- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.



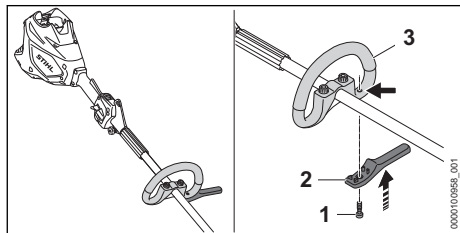
- Bolzen (8) in die Öffnung im Schnellspanner (5) führen.
Bolzen (8) so ausrichten, dass die Einkerbung des Bolzen unten ist.
- Schelle (3) so in den Rundumgriff legen, dass die Bohrungen fluchten.
- Rundumgriff (2) zusammen mit der Schelle (3) auf den Schaft (9) setzen.
- Lange Schraube (7) durch die Bohrungen im Bolzen und im Schnellspanner (5) führen.
- Schelle (4) gegen den Schaft drücken und so ausrichten, dass die Bohrungen fluchten.
- Kurze Schraube (6) durch die Bohrungen führen.
- Lange Schraube (7) durch die Bohrungen führen.
- Rändelmutter (1) aufdrehen.
- Schnellspanner (5) zuklappen.

Falls sich der Rundumgriff (2) nicht mehr verschieben lässt ist der Rundumgriff fest eingestellt.

- Falls der Rundumgriff (2) verschoben werden kann:
 - Schnellspanner (5) aufklappen.
 - Rändelmutter (1) anziehen.
 - Schnellspanner (5) zuklappen.
 Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.
- Falls der Schnellspanner (5) nicht vollständig zugeklappt werden kann:
 - Schnellspanner (5) aufklappen.
 - Rändelmutter (1) lösen.
 - Schnellspanner (5) zuklappen.
 Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.

7.2 Schrittbegrenzer anbauen

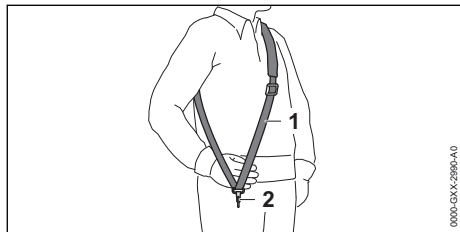
- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.



- Schrittbegrenzer (2) an den Rundumgriff (3) setzen.
Schrittbegrenzer schließt bündig mit dem Rundumgriff ab.
- Schraube (1) eindrehen und fest anziehen.

8 KombiMotor für den Benutzer einstellen

8.1 Einschultergurt anlegen und einstellen



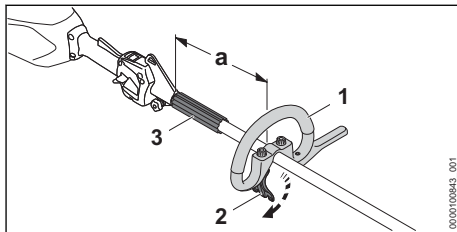
- Einschultergurt (1) aufsetzen.
- Einschultergurt (1) so einstellen, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreite unterhalb der rechten Hüfte befindet.

Weitere Tragsysteme, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, 20.2.

8.2 Rundumgriff ausrichten und einstellen

Der Rundumgriff kann abhängig von der Anwendung und der Körpergröße des Benutzers in verschiedene Positionen eingestellt werden.

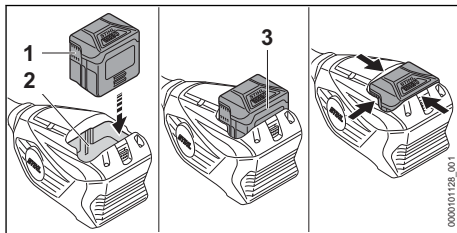
- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.



- Schnellspanner (2) lösen.
- Rundumgriff (1) so in die gewünschte Position verschieben, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Abstandhalter (3) passt zwischen den Rundumgriff (1) und die Tragöse.
 - Falls ein Mähkopf verwendet wird: a = maximal 30 cm
 - Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: a = maximal 25 cm
- Schnellspanner (2) so schließen, dass der Rundumgriff (1) nicht mehr um den Schaft gedreht werden kann.

9 Akku einsetzen und herausnehmen

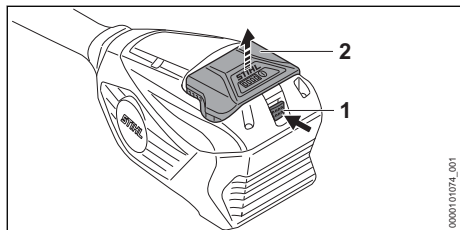
9.1 Akku einsetzen



- Akku (1) so lange in den Akku-Schacht (2) drücken, bis ein Klick zu hören ist.
Die Pfeile (3) am Akku (1) sind noch sichtbar und der Akku (1) ist im Akku-Schacht (2) gesichert. Zwischen der KombiMotor und dem Akku (1) besteht kein elektrischer Kontakt.

- Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken.
Der Akku (1) rastet mit einem zweiten Klick ein und schließt bündig mit dem Gehäuse der KombiMotor ab.

9.2 Akku herausnehmen

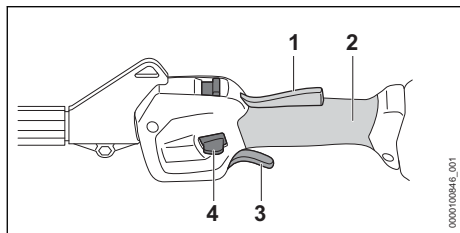


- Sperrhebel (1) drücken.
Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

10 KombiMotor einschalten und ausschalten

10.1 KombiMotor einschalten

- KombiMotor mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle (2) des Bedienungsgriiffs umschließt.
- KombiMotor mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.



- Ergo-Hebel (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- Entsperrschieber (4) mit dem Daumen nach unten drücken.
- Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
Der KombiMotor beschleunigt und das KombiWerkzeug dreht sich.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso schneller dreht sich das KombiWerkzeug.

Der KombiMotor erkennt in der maximalen Leistungsstufe das angebaute KombiWerkzeug und

stellt die richtige Höchstdrehzahl automatisch ein.

10.2 KombiMotor ausschalten

- Schalthebel und Schalthebelsperre loslassen.
- Warten, bis das KombiWerkzeug nicht mehr angetrieben wird.
- Falls das KombiWerkzeug weiterhin angetrieben wird: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der KombiMotor ist defekt.

11 KombiMotor und Akku prüfen

11.1 Bedienungselemente prüfen

Entsperrschieber, Ergo-Hebel und Schalthebel

- Akku herausnehmen.
- Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne den Entsperrschieber zu betätigen.
- Falls sich der Schalthebel drücken lässt: KombiMotor nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Entsperrschieber ist defekt.
- Entsperrschieber drücken und halten.
- Ergo-Hebel drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel drücken.
Der Entsperrschieber kann losgelassen werden.
- Schalthebel und Ergo-Hebel loslassen.
- Falls der Entsperrschieber, der Schalthebel oder der Ergo-Hebel schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedern: KombiMotor nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Entsperrschieber, der Schalthebel oder der Ergo-Hebel ist defekt.

KombiMotor einschalten

- Akku einsetzen.
- Entsperrschieber drücken und halten.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
Das KombiWerkzeug bewegt sich.
- Falls 3 LEDs rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im KombiMotor besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
Das KombiWerkzeug dreht sich nach kurzer Zeit nicht mehr.
- Falls sich das KombiWerkzeug weiter angetrieben wird: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der KombiMotor ist defekt.

11.2 Akku prüfen

- Drucktaste am Akku drücken.
Die LEDs leuchten oder blinken.
- Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken:
Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Akku besteht eine Störung.

12 Mit dem KombiMotor arbeiten

12.1 KombiMotor halten und führen

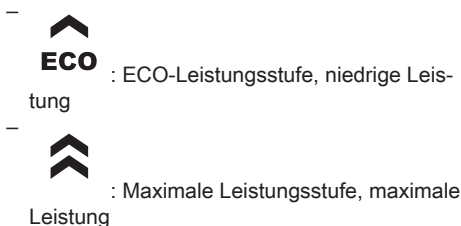
Abhängig vom angebauten KombiWerkzeug und der Anwendung muss der KombiMotor unterschiedlich gehalten und geführt werden.

- KombiMotor so halten und führen, wie es in der Gebrauchsanleitung des angebauten KombiWerkzeugs beschrieben ist.

12.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 2 Leistungsstufen eingestellt werden. Die Position des Leistungsstufenschiebers (1) zeigt die eingestellte Leistungsstufe an.

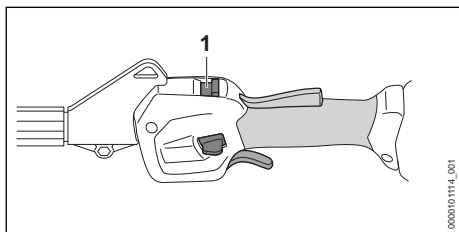
Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit.



Wenn die maximale Leistungsstufe eingestellt ist, erkennt der KombiMotor das angebaute KombiWerkzeug und stellt die passende Drehzahl automatisch ein.

Wenn die Eco-Leistungsstufe eingestellt ist, wird die Drehzahl verringert.

Die Akku-Laufzeit kann dadurch verlängert werden.



- Leistungsstufenschieber (1) mit dem Daumen in die gewünschte Position schieben.

12.3 Arbeiten

Abhängig vom angebauten KombiWerkzeug kann mit dem KombiMotor unterschiedlich gearbeitet werden.

- So arbeiten, wie es in der Gebrauchsanleitung des angebauten KombiWerkzeugs beschrieben ist.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 19.5.

13 Nach dem Arbeiten

13.1 Nach dem Arbeiten

- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls der KombiMotor nass ist: KombiMotor trocknen lassen.
- Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 19.5.
- KombiMotor reinigen.
- Akku reinigen.

14 Transportieren

14.1 KombiMotor transportieren

- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.

KombiMotor tragen

- KombiMotor mit einer Hand so am Schaft tragen, dass das KombiWerkzeug nach hinten zeigt und der KombiMotor ausbalanciert ist.

KombiMotor in einem Fahrzeug transportieren

- KombiMotor so sichern, dass der KombiMotor nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

14.2 Akku transportieren

- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.
- Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

14.3 Ladegerät transportieren

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Akku herausnehmen.
- Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.
- Falls das Ladegerät in einem Fahrzeug transportiert wird: Ladegerät mit Spanngurten, Riemern oder einem Netz so sichern, dass das Ladegerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

15 Aufbewahren

15.1 KombiMotor aufbewahren

- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.
- KombiWerkzeug so abbauen, wie es in der Gebrauchsanleitung des KombiWerkzeugs beschrieben ist.
- KombiMotor so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der KombiMotor kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Der KombiMotor ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der KombiMotor ist sauber und trocken.

15.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

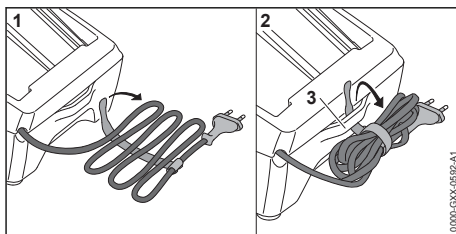
- Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt vom KombiMotor.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
 - Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.4.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
 - Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
 - Akku getrennt vom KombiMotor aufbewahren.

15.3 Ladegerät aufbewahren

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



- Anschlussleitung aufwickeln und am Ladegerät befestigen.
- Ladegerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das Ladegerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Das Ladegerät ist sauber und trocken.
 - Das Ladegerät ist in einem geschlossenen Raum.
 - Das Ladegerät ist nicht an der Anschlussleitung oder an der Halterung (3) für die Anschlussleitung aufgehängt.
 - Das Ladegerät ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.4.

16 Reinigen

16.1 KombiMotor reinigen

- KombiMotor ausschalten und Akku herausnehmen.
- KombiMotor mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

16.2 Akku reinigen

- Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

16.3 Ladegerät reinigen

- Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ladegerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- Elektrische Kontakte des Ladegeräts mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

17 Warten und Reparieren

17.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

18 Störungen beheben

18.1 Störungen des KombiMotors und des Akkus beheben

Jährlich

- KombiMotor von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

17.2 KombiMotor reparieren

Der Benutzer kann den KombiMotor nicht selbst reparieren.

- Falls der KombiMotor defekt oder beschädigt ist: KombiMotor nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

17.3 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Der KombiMotor läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku laden.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	Im KombiMotor besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen. ► KombiMotor einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: KombiMotor nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	3 LEDs leuchten rot.	Der KombiMotor ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► KombiMotor abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► KombiMotor einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
		Die elektrische Verbindung zwischen dem KombiMotor und dem Akku ist unterbrochen.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen.
		Der KombiMotor oder der Akku sind feucht.	► KombiMotor oder Akku trocknen lassen,  19.5.
		Der Schalthebel ist vor dem Betätigen des Entsperrschiebers bereits gedrückt.	► KombiMotor so einschalten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Der KombiMotor schaltet im Betrieb ab.	3 LEDs leuchten rot.	Der KombiMotor ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ KombiMotor abkühlen lassen.
		Es besteht eine elektrische Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ KombiMotor einschalten.
Die Betriebszeit des KombiMotors ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku vollständig laden.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	▶ Akku ersetzen.
Die Leistungsstufen können nicht eingestellt werden.		Der Schalthebel ist gedrückt und der KombiMotor ist eingeschaltet.	▶ Leistungsstufe so einstellen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Nach dem Einsetzen des Akkus in das Ladegerät startet der Ladevorgang nicht.	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	▶ Akku im Ladegerät eingesetzt lassen. Der Ladevorgang startet automatisch, sobald der zulässige Temperaturbereich erreicht ist.

18.2 Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung

Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder www.stihl.com zu finden.

19 Technische Daten

19.1 KombiMotor STIHL KMA 80.0 R

- Zulässige Akkus:
 - STIHL AK
- Gewicht ohne KombiWerkzeug: 3.1 kg

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

19.2 Akku STIHL AK

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild

19.3 Ladegerät STIHL AL 101

- Nennspannung: siehe Leistungsschild
- Frequenz: siehe Leistungsschild
- Nennleistung: siehe Leistungsschild
- Ladestrom: siehe Leistungsschild

Die Ladezeiten sind unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

19.4 Temperaturgrenzen



WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
 - ▶ KombiMotor, Akku oder Ladegerät nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
 - ▶ KombiMotor, Akku oder Ladegerät nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

19.5 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des KombiMotors, des Akkus und Ladegeräts die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Laden: + 5 °C bis + 40 °C
- Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
- Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbe-

wahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

19.6 Schallwerte und Vibrationswerte

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

Die genauen Schallwerte und Vibrationswerte sind abhängig vom angebauten KombiWerkzeug und in der Gebrauchsanleitung des KombiWerkzeugs beschrieben.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach ISO 10517, ISO 11201, ISO 22868: 76 dB(A) bis 90 dB(A). Der K-Wert für den Schalldruckpegel beträgt 2,0 dB(A).
- Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach ISO 3744, ISO 10517, ISO 22868: 88 dB(A) bis 102 dB(A). Der K-Wert für den Schallleistungspegel beträgt 2,0 dB(A).
- Vibrationswert a_{HV} gemessen nach EN 50636-2-91, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 20643, ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 1,4 m/s² bis 3,2 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 2,0 m/s².
 - Rundumgriff: 1,9 m/s² bis 5,0 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 2,0 m/s².

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt

werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.7 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Kombinationen mit KombiWerkzeugen

20.1 Anbaubare KombiWerkzeuge

Folgende KombiWerkzeuge dürfen angebaut werden:

- STIHL BG-KM: Blasgerät
- STIHL BF-KM: Bodenfräse
- STIHL FBD-KM: Bed-Redefiner
- STIHL FCB-KM: Kantenschneider
- STIHL FCS-KM: Kantenschneider
- STIHL FH-KM 145°: Gestrüppschneider
- STIHL FS-KM: Motorsense
 - Das KombiWerkzeug STIHL FS-KM nur in den angegebenen Kombinationen verwenden,  20.2.
 - Abhängig vom angebauten Schneidewerkzeug, das KombiWerkzeug STIHL FS-KM nur mit angebautem Schrittbegrenzer verwenden,  7.
- STIHL HL-KM 0°: Heckenschneider
- STIHL HL-KM 145°: Heckenschneider
- STIHL HT-KM: Hoch-Entaster
- STIHL KB-KM: Kkehrbürste
- STIHL KW-KM: Kkehrwalze
- STIHL RG-KM: Unkrautentferner
 - Das KombiWerkzeug STIHL RG-KM nur mit angebautem Schrittbegrenzer verwenden,  7.
- STIHL SP-KM: Spezialernter

20.2 STIHL FS-KM: Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

Der KombiMotor kann zusammen mit dem STIHL FS-KM mit folgenden Schneidwerkzeugen verwendet werden:

Schneidwerkzeug	Schutz	Schrittbegrenzer	Tragsystem
– Mähkopf PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) – Mähkopf PolyCut 28-2 (Ø 365 mm) Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,4 mm: – Mähkopf AutoCut 25-2 – Mähkopf AutoCut C 26-2 – Mähkopf AutoCut 27-2 – Mähkopf DuroCut 20-2 – Mähkopf SuperCut 20-2 – Mähkopf TrimCut C 32-2 Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,7 mm: – Mähkopf AutoCut 36-2	– Schutz für Mähköpfe (Ø 420 mm) – Universalschutz zusammen mit der Schürze und dem Ablängmesser (Ø 420 mm)	– optional	– Einschultergurt – Doppelschultergurt mit Schnellöseeinrichtung
– Grasschneideblatt 230-2 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 230-4 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 230-8 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 250-32 (Ø 250 mm) – Grasschneideblatt 260-2 (Ø 260 mm) – Dickichtmesser 250-3 (Ø 250 mm)	– Universalschutz ohne Schürze (Ø 420 mm)	– vorgeschrieben	

21 Kombinationen aus Tragsystemen

21.1 Kombinationen aus Tragsystemen

Tragsysteme, die verwendet werden dürfen, sind hier angegeben:



Einschultergurt



Doppelschultergurt

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

23 Entsorgen

23.1 KombiMotor und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

22 Ersatzteile und Zubehör

22.1 Ersatzteile und Zubehör



Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

- STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

24 EU-Konformitätserklärung

24.1 KombiMotor STIHL KMA 80.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-KombiMotor
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: KMA 80.0 R
- Serienidentifizierung: FA08

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen in Verbindung mit den in dieser Gebrauchsanleitung genannten KombiWerkzeugen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62233, EN 60335-1, EN 62841-1 und EN ISO 12100 unter Berücksichtigung der Normen EN 60335-2-72, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 11680-1, EN 62841-4-1, EN 62841-4-2 und EN 62841-4-4.

Der in dieser Gebrauchsanleitung beschriebene KombiMotor darf nur in Verbindung mit einem in dieser Gebrauchsanleitung genannten KombiWerkzeug in Betrieb genommen werden.

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf dem KombiMotor angegeben.

Waiblingen, 15.10.2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

25 UKCA-Konformitätserklärung

25.1 KombiMotor STIHL KMA 80.0 R

**UK
CA**

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-KombiMotor
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: KMA 80.0 R
- Serienidentifizierung: FA08

den einschlägigen Bestimmungen der UK-Verordnungen The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 und Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001 entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen in Verbindung mit den in dieser Gebrauchsanleitung genannten KombiWerkzeugen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62233, EN 60335-1, EN 62841-1 und EN ISO 12100 unter Berücksichtigung der Normen EN 60335-2-72, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 11680-1, EN 62841-4-1, EN 62841-4-2 und EN 62841-4-4.

Der in dieser Gebrauchsanleitung beschriebene KombiMotor darf nur in Verbindung mit einem in dieser Gebrauchsanleitung genannten KombiWerkzeug in Betrieb genommen werden.

Die Technischen Unterlagen sind bei der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf dem KombiMotor angegeben.

Waiblingen, 15.10.2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

26 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

27 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

27.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/IEC 62841 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elektrischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.



WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

27.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

27.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht. Verwenden Sie die Anschlussleitung niemals zum Tragen, Ziehen oder um den Stecker des Elektrowerkzeugs herauszuziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verletzte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

27.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil

des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

27.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich,

wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

27.6 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

27.7 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der

Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten.** Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

27.8 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

27.9 Sicherheitshinweise für Heckenscheren

Allgemeine Sicherheitshinweise für Heckenscheren

- a) **Verwenden Sie die Heckenschere nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei**

Gewittergefahr. Dies verringert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.

- b) **Halten Sie jegliche Netzleitungen aus dem Schnittbereich fern.** Leitungen können in Hecken und Büschen verborgen sein und versehentlich durch das Messer angeschnitten werden.
- c) **Tragen Sie Gehörschutz.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung verringert das Risiko einer Hörminderung.¹
- d) **Halten Sie die Heckenschere nur an den isolierten Griffflächen, da das Schneidmesser verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt der Messer mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- e) **Halten Sie alle Körperteile vom Messer fern. Versuchen Sie nicht, bei laufenden Messern Schnittgut zu entfernen oder zu schneiden. Das Material festzuhalten.** Die Messer bewegen sich nach dem Ausschalten des Schalters weiter. Ein Moment der Unachtsamkeit bei Benutzung der Heckenschere kann zu schweren Verletzungen führen.
- f) **Stellen Sie sicher, dass alle Schalter ausgeschaltet sind und der Akku entfernt oder getrennt ist, bevor Sie eingeklemmtes Schnittgut entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Heckenschere beim Entfernen von eingeklemmtem Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- g) **Tragen Sie die Heckenschere am Griff bei stillstehendem Messer und achten Sie darauf, keinen Schalter zu betätigen.** Das richtige Tragen der Heckenschere verringert die Gefahr des unbeabsichtigten Betriebs und eine dadurch verursachte Verletzung durch das Messer.
- h) **Bei Transport oder Aufbewahrung der Heckenschere stets die Abdeckung über die Messer ziehen.** Sachgemäßer Umgang mit der Heckenschere verringert die Verletzungsgefahr durch das Messer.

27.10 Zusätzliche Sicherheitshinweise für Heckenscheren mit verlängerter Reichweite

- a) **Tragen Sie bei Überkopfarbeiten mit der Heckenschere mit verlängerter Reichweite Kopfschutz.** Herabfallende Bruchstücke können zu schweren Verletzungen führen.
- b) **Bedienen Sie die Heckenschere mit verlängerter Reichweite immer mit beiden Händen.** Halten Sie die Heckenschere mit verlängerter Reichweite mit beiden Händen um den Verlust der Kontrolle zu vermeiden.
- c) **Verringern Sie die Gefahr eines tödlichen Stromschlags, indem Sie die Heckenschere mit verlängerter Reichweite niemals in der Nähe von elektrischen Leitungen benutzen.** Die Berührung von oder die Benutzung in der Nähe von Stromleitungen kann zu schweren Verletzungen oder tödlichem Stromschlag führen.

27.11 Sicherheitshinweise für Grastrimmer, Freischneider und Freischneider mit Sägeblatt

- a) **Verwenden Sie die Maschine nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.
- b) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch die laufende Maschine verletzt werden.
- c) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.
- d) **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Maschinen immer, ob das Schneidwerkzeug oder Sägeblatt und die Schneid- oder Sägeeinheit nicht beschädigt sind.** Beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.
- e) **Befolgen Sie die Anweisungen für das Wechseln der Einsatzwerkzeuge.** Unsachgemäß angezogene Sägeblattnuttern oder -schrauben können entweder das Sägeblatt beschädigen oder dazu führen, dass es sich löst.
- f) **Die Bemessungsdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf der Maschine angegebene Höchstdreh-**

¹Schalldruckpegel > 85 dB(A)

- zahl.** Schneidwerkzeuge, die sich schneller als mit ihrer Bemessungsdrehzahl drehen, können zerbrechen und umherfliegen.
- g) **Tragen Sie Augen-, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung wird Verletzungen durch herumfliegende Teile oder durch zufälligen Kontakt mit dem Schneidfaden oder dem Sägeblatt verringern.
- h) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.
- i) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.
- j) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Objekte.
- k) **Halten Sie Umstehende beim Betrieb der Maschine fern.** Herausgeschleuderte Teile können zu ernsthaften Verletzungen führen.
- l) **Verwenden Sie immer beide Hände beim Betrieb der Maschine.** Halten Sie die Maschine mit beiden Händen, um einen Verlust der Kontrolle zu vermeiden.
- m) **Halten Sie die Maschine nur an den isolierten Griffflächen, weil der Schneidfaden oder das Sägeblatt verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt des Schneidfadens oder des Sägeblatts mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- n) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Maschine nur, wenn Sie auf dem Boden stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.
- o) **Betreiben Sie die Maschine nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- p) **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- q) **Halten Sie beim Arbeiten alle Körperteile vom Schneidfaden oder Sägeblatt fern. Bevor Sie die Maschine einschalten, stellen Sie sicher, dass der Schneidfaden oder das Sägeblatt nichts berührt.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb der Maschine kann zu Verletzungen bei Ihnen oder anderen führen.
- r) **Betreiben Sie die Maschine nicht über Tailenhöhe.** Dies hilft einen unbeabsichtigten Kontakt mit dem Schneidfaden oder Sägeblatt zu vermeiden und ermöglicht eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.
- s) **Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp und Gehölz, das unter Spannung steht, auf dessen Zurückfedern gefasst.** Beim Entspannen der Holzfasern können Gestrüpp oder Gehölz den Benutzer treffen und/oder die Maschine außer Kontrolle bringen.
- t) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich im Sägeblatt verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- u) **Halten Sie die Maschine unter Kontrolle und berühren Sie keine Sägeblätter oder andere gefährliche Teile, während diese sich noch bewegen.** Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile.
- v) **Tragen Sie die Maschine ausgeschaltet und von Ihrem Körper abgewandt.** Eine sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem rotierenden Sägeblatt.
- w) **Bei Transport oder Lagerung der Maschine setzen Sie immer die Schutzkappe auf das Metallsägeblatt.** Sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem Sägeblatt.
- x) **Verwenden Sie nur Ersatzfäden, -schneidköpfe und sägeblätter nach Vorgabe des Herstellers.** Falsche Ersatzteile können die Gefahr von Bruch und Verletzung erhöhen.

- y) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Maschine beim Entfernen von eingeklemmten Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

27.12 Sicherheitshinweise bezüglich Rückstoßes

Rückstoß ist eine plötzliche seitwärts, vorwärts oder rückwärts gerichtete Bewegung der Maschine, die auftreten kann, wenn das Schneidwerkzeug sich verklemt oder in einem Objekt wie einem jungen Baum oder Baumstumpf verhakt. Sie kann so heftig sein, dass die Maschine und/oder die Bedienperson in eine beliebige Richtung getrieben wird und letztlich zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führt.

Rückstoß und die zugehörigen Gefährdungen können durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückstoßkräfte abfangen können. Halten Sie sich links von der Maschine.** Ein Rückstoß kann durch die unerwartete Bewegung der Maschine das Risiko einer Verletzung erhöhen. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückstoßkräfte beherrschen.
- b) **Falls das Sägeblatt verklemt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Maschine aus und halten Sie sie im Material ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie bei einem verklemtten Sägeblatt nie, die Maschine aus dem Material zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt; sonst kann ein Rückstoß erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.
- c) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Stumpfe oder beschädigte Sägeblätter erhöhen das Risiko des Verklemmens oder Verhakens mit einem Objekt und können zu einem Rückstoß führen.
- d) **Sorgen Sie immer für gute Sicht auf das zu schneidende Material.** Ein Rückstoß ist wahrscheinlicher in Bereichen, in denen man

das zu schneidende Material schwierig sehen kann.

- e) **Schalten Sie die Maschine aus, wenn sich beim Arbeiten eine andere Person nähert.** Andere Personen können im Fall eines Rückstoßes leichter vom rotierenden Sägeblatt getroffen und verletzt werden.

Table des matières

1	Préface.....	25
2	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	26
3	Vue d'ensemble.....	26
4	Prescriptions de sécurité.....	27
5	Préparatifs avant l'utilisation du moteur CombiSystème.....	33
6	Recharge de la batterie et DEL.....	34
7	Assemblage du moteur CombiSystème.....	35
8	Ajustage du moteur CombiSystème selon l'utilisateur.....	35
9	Introduction et extraction de la batterie.....	36
10	Mise en marche et arrêt du moteur CombiSystème.....	36
11	Contrôle du moteur CombiSystème et de la batterie.....	37
12	Travail avec le moteur CombiSystème.....	37
13	Après le travail.....	38
14	Transport.....	38
15	Rangement.....	38
16	Nettoyage.....	39
17	Maintenance et réparation.....	40
18	Dépannage.....	40
19	Caractéristiques techniques.....	41
20	Combinaisons avec des outils CombiSystème.....	43
21	Combinaisons de systèmes de portage.....	44
22	Pièces de rechange et accessoires.....	44
23	Mise au rebut.....	44
24	Déclaration de conformité UE.....	44
25	Déclaration de conformité UKCA.....	45
26	Adresses.....	45
27	Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs.....	45

1 Préface

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit STIHL. Dans le développement et la fabrication de nos produits, nous mettons tout en œuvre pour garantir une excellente qualité répondant aux besoins de nos clients. Nos produits se dis-

tinguent par une grande fiabilité, même en cas de sollicitations extrêmes.

STIHL garantit également la plus haute qualité au niveau du service après-vente. Nos revendeurs spécialisés fournissent des conseils compétents, aident nos clients à se familiariser avec nos produits et assurent une assistance technique complète.

STIHL se déclare résolument en faveur d'un développement durable et d'une gestion responsable de la nature. La présente Notice d'emploi vous aidera à utiliser votre produit STIHL en toute sécurité et dans le respect de l'environnement, pendant toute sa longue durée de vie.

Nous vous remercions de votre confiance et vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre produit STIHL.

N. & S. Stihl

Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT ! LIRE CETTE NOTICE AVANT D'UTILISER CE PRODUIT ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

2 Informations concernant la présente Notice d'emploi

2.1 Documents applicables

Les consignes de sécurité locales sont à respecter.

- Outre la présente Notice d'emploi, lire, comprendre et conserver les documents suivants :
 - Notice d'emploi de l'outil CombiSystème STIHL utilisé
 - Notice d'emploi et textes de l'emballage de l'outil de coupe employé
 - Consignes de sécurité Batterie STIHL AK
 - Information de sécurité concernant les batteries STIHL et les produits STIHL à batterie intégrée : www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Marquage des avertissements dans le texte



AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
 - Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
 - Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

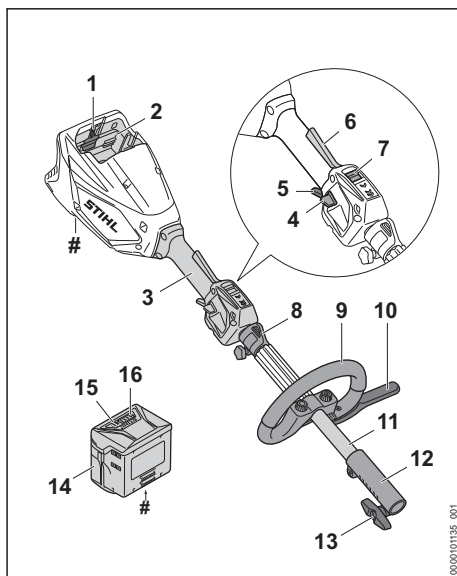
2.3 Symboles employés dans le texte



Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

3 Vue d'ensemble

3.1 Moteur CombiSystème et batterie



- 1 Levier de verrouillage**
Le levier de verrouillage immobilise la batterie dans le logement pour batterie.
- 2 Logement pour batterie**
Logement dans lequel on introduit la batterie.
- 3 Poignée de commande**
La poignée de commande sert à commander, tenir et mener le moteur CombiSystème.
- 4 Bouton poussoir de déverrouillage**
Le bouton poussoir de déverrouillage déverrouille la gâchette de commande.
- 5 Gâchette de commande**
La gâchette de commande met le moteur CombiSystème en marche et l'arrête.

6 Levier Ergo

Le levier Ergo maintient le bouton poussoir de déverrouillage en place lorsqu'on lâche la gâchette de commande.

7 Commutateur de niveaux de puissance

Le commutateur de niveaux de puissance permet le réglage du niveau de puissance.

8 Anneau de suspension

L'anneau de suspension est prévu pour l'accrochage du système de portage.

9 Poignée circulaire

La poignée circulaire sert à tenir et mener le moteur CombiSystème.

10 Protection

La protection permet de garder la distance de sécurité entre la jambe de l'utilisateur et un outil de coupe métallique.

11 Tube

Le tube relie les différents composants.

12 Manchon d'accouplement

Le manchon d'accouplement relie le moteur CombiSystème avec un outil CombiSystème.

13 Vis à garrot

La vis à garrot serre l'outil CombiSystème sur le tube.

14 Batterie

La batterie fournit au moteur CombiSystème l'énergie nécessaire au fonctionnement.

15 DEL

Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

16 Touche

Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

Plaque signalétique avec numéro de machine**3.2 Symboles**

Les symboles qui peuvent être appliqués sur le moteur CombiSystème, la batterie et le chargeur ont les significations suivantes :



1 DEL est allumée de couleur rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.



4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement dans la batterie.



La DEL est allumée de couleur verte et les DEL de la batterie sont allumées ou clignotent de couleur verte. La recharge de la batterie est en cours.



La DEL clignote de couleur rouge. Il n'y a pas de contact électrique entre la batterie et le chargeur ou bien il y a un dérangement dans la batterie ou dans le chargeur.



Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores des produits.



Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.



Utiliser l'appareil électrique dans un local fermé et sec.



Ne pas jeter le produit avec les ordures ménagères.



Niveau de puissance maximal.



Niveau de puissance ECO.

4 Prescriptions de sécurité**4.1 Symboles d'avertissement**

Les symboles d'avertissement appliqués sur le moteur CombiSystème, la batterie ou le chargeur ont les significations suivantes :



Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.



Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.



Retirer la batterie pour les pauses de travail, le transport, le rangement, la maintenance ou la réparation de la machine.



Préserver le moteur CombiSystème et le chargeur de la pluie et de l'humidité.



Respecter la distance de sécurité.



Préserver la batterie de la chaleur et du feu.



Préserver la batterie de la pluie et de l'humidité, et ne pas la plonger dans un liquide quelconque.

4.2 Utilisation conforme à la destination

Le moteur CombiSystème STIHL KMA 80.0 R est conçu pour l'entraînement de différents outils CombiSystème STIHL.

Le moteur CombiSystème ne doit pas être utilisé en cas de pluie.

La batterie STIHL AK fournit au moteur CombiSystème l'énergie nécessaire au fonctionnement.

Le chargeur STIHL AL 101 recharge la batterie STIHL AK.

▲ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries et de chargeurs qui ne sont pas autorisés par STIHL pour ce moteur CombiSystème risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le moteur CombiSystème avec une batterie STIHL AK.
 - ▶ Recharger la batterie STIHL AK avec un chargeur STIHL AL 101, AL 301, AL 500 ou AL 501.
- Si le moteur CombiSystème, la batterie ou le chargeur n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le moteur CombiSystème, la batterie et le chargeur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

4.3 Exigences concernant l'utilisateur

▲ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers du moteur CombiSystème et de la batterie. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.
- ▶ Si l'on confie le moteur CombiSystème ou la batterie à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ▶ Veiller à ce que l'utilisateur satisfasse aux exigences suivantes :
 - L'utilisateur est reposé.
 - L'utilisateur dispose de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale nécessaire pour être capable d'utiliser correctement le moteur CombiSystème ou la batterie et de travailler avec cet équipement. Si les capacités physiques, sensorielles ou mentales de l'utilisateur sont limitées, ce dernier doit utiliser la machine uniquement sous la surveillance ou selon les instructions d'une personne responsable.
 - L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers du moteur CombiSystème et de la batterie.
 - L'utilisateur est majeur ou est en cours d'apprentissage sous la surveillance d'une personne responsable, conformément aux réglementations nationales en vigueur.
 - Avant de travailler pour la première fois avec le moteur CombiSystème, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
 - L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence d'alcool, de médicaments ni de drogue.
- ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.4 Vêtements et équipement

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être happés par le moteur CombiSystème.

L'utilisateur risque de subir des blessures graves.

- ▶ Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer de telle sorte qu'ils soient maintenus au-dessus des épaules.
- Une chute d'objets peut causer des blessures à la tête.
 - ▶ Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.
- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut donner lieu à des réactions allergiques.
 - ▶ En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou le moteur CombiSystème. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Porter des vêtements ajustés.
 - ▶ Ne pas porter d'écharpe, ni de bijoux.
- S'il ne porte pas les chaussures appropriées, l'utilisateur risque de glisser. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des chaussures fermées et robustes, à semelle crantée antidérapante.

4.5 Aire de travail et voisinage

4.5.1 Moteur CombiSystème

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du moteur CombiSystème. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas de la zone de travail.
 - ▶ Ne pas laisser le moteur CombiSystème sans surveillance.
 - ▶ Il ne faut pas laisser des enfants jouer avec le moteur CombiSystème.
- Les composants électriques du moteur CombiSystème peuvent produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un envi-

ronnement présentant des risques d'explosion.

4.5.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
 - ▶ Ne pas laisser la batterie sans surveillance.
 - ▶ Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la batterie.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu, d'exploser ou de subir des endommagements irréparables. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
- ▶ Ne jamais jeter la batterie au feu.



- ▶ Ne pas charger, utiliser ou ranger la batterie à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 19.4.



- ▶ Préserver la batterie de la pluie et de l'humidité, et ne pas la plonger dans un liquide quelconque.

- ▶ Tenir la batterie à l'écart de petits objets métalliques.
- ▶ Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
- ▶ Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
- ▶ Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques et des sels.

4.5.3 Chargeur

▲ AVERTISSEMENT

- Les passants, de même que les enfants, ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du chargeur et du courant électrique. Des passants, des enfants ou des animaux risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.

- ▶ Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec le chargeur.
- Le chargeur n'est pas protégé contre l'eau. Si l'on travaille sous la pluie ou dans une atmosphère humide, un choc électrique peut se produire. L'utilisateur risque de subir des blessures et le chargeur risque d'être endommagé.



- ▶ Ne pas l'utiliser sous la pluie ou dans une atmosphère humide.
- Le chargeur n'est pas protégé contre toutes les influences de l'environnement. Si le chargeur est exposé à certaines influences de l'environnement, le chargeur risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Utiliser le chargeur dans un local fermé et sec.
 - ▶ Ne pas faire fonctionner le chargeur dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables.
 - ▶ Ne pas faire fonctionner le chargeur sur une surface facilement inflammable.
 - ▶ Ne pas utiliser ou ranger le chargeur à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 19.4.
- Des personnes risquent de trébucher sur le cordon d'alimentation électrique. Des personnes pourraient se blesser et le chargeur pourrait être endommagé.
 - ▶ Poser le cordon d'alimentation électrique bien à plat sur le sol.

4.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

4.6.1 Moteur CombiSystème

Le moteur CombiSystème se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Le moteur CombiSystème ne présente aucun endommagement.
- Le moteur CombiSystème est propre.
- Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
- Un outil CombiSystème spécifié dans la présente Notice d'emploi est monté.
- L'outil CombiSystème est monté correctement.
- Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à ce moteur CombiSystème.
- Les accessoires sont montés correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne travailler qu'avec un moteur CombiSystème qui ne présente aucun endommagement.
 - ▶ Si le moteur CombiSystème est encrassé : nettoyer le moteur CombiSystème.
 - ▶ N'apporter aucune modification au moteur CombiSystème. Exception : montage d'un outil CombiSystème indiqué dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec le moteur CombiSystème.
 - ▶ Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à ce moteur CombiSystème.
 - ▶ Monter l'outil CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème.
 - ▶ Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
 - ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices du moteur CombiSystème.
 - ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
 - ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.2 Batterie

La batterie se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La batterie ne présente aucun endommagement.
- La batterie est propre et sèche.
- La batterie fonctionne et n'a subi aucune modification.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle n'est plus en état de fonctionner en toute sécurité. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
 - ▶ Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.

- ▶ Si la batterie est encrassée : nettoyer la batterie.
- ▶ Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie,  19.5.
- ▶ N'apporter aucune modification à la batterie.
- ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
- ▶ Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
- ▶ Ne pas ouvrir la batterie.
- ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
 - ▶ Éviter tout contact avec ce liquide.
 - ▶ En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
 - ▶ En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
 - ▶ Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

4.6.3 Chargeur

Le chargeur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Le chargeur ne présente aucun endommagement.
- Le chargeur est propre et sec.

AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ N'utiliser le chargeur que s'il ne présente aucun endommagement.
 - ▶ Si le chargeur est encrassé ou mouillé : nettoyer le chargeur et le faire sécher.

- ▶ N'apporter aucune modification au chargeur.
- ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices du chargeur.
- ▶ Ne pas court-circuiter les contacts du chargeur avec des objets métalliques.
- ▶ Ne pas ouvrir le chargeur.

4.7 Au travail

AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
 - ▶ Travailler calmement et de façon réfléchie.
 - ▶ Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec le moteur CombiSystème.
 - ▶ Le moteur CombiSystème ne doit être manié que par une seule personne.
 - ▶ Faire attention aux obstacles.
 - ▶ Travailler debout sur le sol et dans une position stable pour ne pas risquer de perdre l'équilibre. S'il est nécessaire de travailler en hauteur : utiliser une nacelle élévatrice ou un échafaudage stable.
 - ▶ En cas de signes de fatigue : faire une pause.
- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel du moteur CombiSystème, il est possible que le moteur CombiSystème ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, le moteur CombiSystème peut produire des vibrations.
 - ▶ Porter des gants.
 - ▶ Faire des pauses.
 - ▶ En cas de signes de troubles de la circulation sanguine : consulter un médecin.
- Dans une situation dangereuse, l'utilisateur peut paniquer et être incapable de déboucler le système de portage et de s'en séparer. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Il faut donc s'exercer à enlever le système de portage.

DANGER

- Si l'on travaille dans le voisinage de câbles électriques sous tension, le moteur CombiSys-

tème risque d'entrer en contact avec les câbles sous tension et de les endommager. L'utilisateur risque de subir des blessures graves, voire mortelles.



- ▶ Respecter une distance d'au moins 15 m par rapport à toute ligne électrique sous tension.

4.8 Transport

4.8.1 Moteur CombiSystème

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le moteur CombiSystème risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Si un outil CombiSystème est monté : transporter le moteur CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème respectivement monté.
- ▶ Assurer le moteur CombiSystème avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

4.8.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
 - ▶ Ne pas transporter une batterie endommagée.
- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
 - ▶ Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
 - ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

4.8.3 Chargeur

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le chargeur risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
 - ▶ Retirer la fiche de la prise électrique.
 - ▶ Retirer la batterie.
 - ▶ Assurer le chargeur avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
- Le cordon d'alimentation électrique n'est pas prévu pour porter le chargeur. Le cordon d'alimentation électrique et le chargeur risquent d'être endommagés.
 - ▶ Enrouler le cordon d'alimentation électrique et le fixer au chargeur.

4.9 Rangement

4.9.1 Moteur CombiSystème

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du moteur CombiSystème. Les enfants risquent de subir des blessures graves.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Conserver le moteur CombiSystème hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques du moteur CombiSystème et des composants métalliques. Cela risquerait d'endommager le moteur CombiSystème.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Conserver le moteur CombiSystème au propre et au sec.

4.9.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
 - ▶ Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'en-

vionnement, la batterie risque de subir des endommagements irréparables.

- ▶ Conserver la batterie au propre et au sec.
- ▶ Conserver la batterie dans un local fermé.
- ▶ Conserver la batterie séparément du moteur CombiSystème.
- ▶ Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
- ▶ Ne pas ranger la batterie à un endroit où elle risquerait d'être exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée,  19.4.

4.9.3 Chargeur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers d'un chargeur. Les enfants risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Retirer la fiche du secteur.
 - ▶ Conserver le chargeur hors de portée des enfants.
- Le chargeur n'est pas protégé contre toutes les influences de l'environnement. Si le chargeur est exposé à certaines influences de l'environnement, le chargeur risque d'être endommagé.
 - ▶ Retirer la fiche du secteur.
 - ▶ Si le chargeur est chaud : laisser le chargeur refroidir.
 - ▶ Conserver le chargeur au propre et au sec.
 - ▶ Conserver le chargeur dans un local fermé.
 - ▶ Ne pas conserver le chargeur à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée,  19.4.
- Le cordon d'alimentation électrique n'est pas prévu pour porter ou suspendre le chargeur. Le cordon d'alimentation électrique et le chargeur risqueraient d'être endommagés.
 - ▶ Saisir et tenir le chargeur par le boîtier. Pour faciliter la prise en main du chargeur, un creux faisant office de poignée est moulé dans le chargeur.
 - ▶ Suspendre le chargeur au support mural.

4.10 Nettoyage, entretien et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, le moteur CombiSystème risque d'être mis en

marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Retirer la batterie.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager le moteur CombiSystème ou la batterie. Si le moteur CombiSystème ou la batterie n'est pas nettoyé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Nettoyer le moteur CombiSystème et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si le moteur CombiSystème ou la batterie n'est pas entretenu ou réparé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation du moteur CombiSystème et de la batterie.
 - ▶ Si une maintenance ou une réparation du moteur CombiSystème ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

5 Préparatifs avant l'utilisation du moteur CombiSystème

5.1 Préparatifs avant l'utilisation du moteur CombiSystème

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

- ▶ S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
 - Moteur CombiSystème,  4.6.1.
 - Outil CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème.
 - Batterie,  4.6.2.
- ▶ Contrôler la batterie,  11.2.
- ▶ Recharger complètement la batterie,  6.1.
- ▶ Nettoyer le moteur CombiSystème,  16.1.
- ▶ Monter la poignée circulaire,  7.1.

- ▶ Si l'on utilise un FS-KM ou un RG-KM : monter la protection (pour garder une distance de sécurité entre l'outil et les pieds et jambes de l'utilisateur),  7.2.
- ▶ Monter l'outil CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème.
- ▶ Si l'on utilise un outil FS-KM, RG-KM ou HL-KM : mettre le système de portage et l'ajuster,  8.1.
- ▶ Ajuster la poignée circulaire,  8.2.
- ▶ Contrôler les éléments de commande,  11.1.
- ▶ Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser le moteur CombiSystème, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

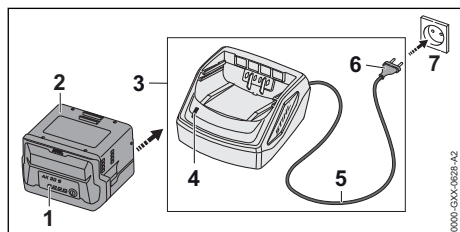
6 Recharge de la batterie et DEL

6.1 Recharge de la batterie

Le temps de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées,  19.5. Le temps de recharge réel peut donc différer du temps de recharge indiqué dans la documentation. Pour le temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

Lorsque la fiche secteur est branchée sur une prise de courant et que l'on introduit la batterie dans le chargeur, la recharge démarre automatiquement. Une fois que la batterie est rechargée à fond, le chargeur s'éteint automatiquement.

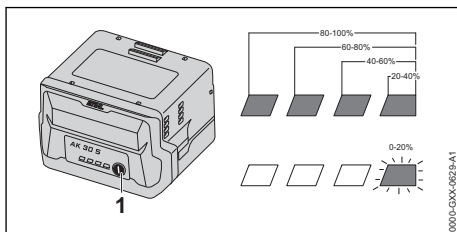
Au cours de la recharge, la batterie et le chargeur se réchauffent.



- ▶ Introduire la fiche secteur (6) dans une prise de courant (7) aisément accessible. Le chargeur (3) effectue un autotest. La DEL (4) s'allume env. 1 seconde de couleur verte et env. 1 seconde de couleur rouge.
- ▶ Poser le cordon d'alimentation électrique (5).

- ▶ Engager la batterie (2) dans les pièces de guidage du chargeur (3) et l'enfoncer jusqu'en butée. La DEL (4) est allumée de couleur verte. Les DEL (1) sont allumées de couleur verte et la batterie (2) se recharge.
- ▶ Une fois que la DEL (4) et les DEL (1) ne sont plus allumées : la batterie (2) est rechargée à fond et peut être retirée du chargeur (3).
- ▶ Lorsque le chargeur (3) n'est plus utilisé : retirer la fiche secteur (6) de la prise de courant (7).

6.2 Affichage du niveau de charge



- ▶ Enfoncer la touche (1). Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument de couleur verte pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- ▶ Si la DEL droite clignote de couleur verte : recharger la batterie.

6.3 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

- ▶ Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur rouge : éliminer les dérangements,  18.1.

Il y a un dérangement à l'intérieur du moteur CombiSystème ou de la batterie.

6.4 DEL sur le chargeur

La DEL indique l'état du chargeur.

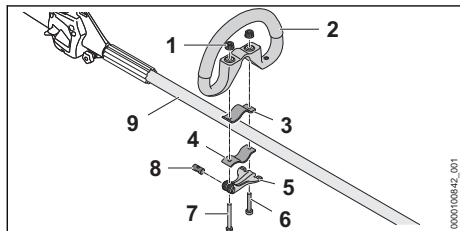
Si la DEL est continuellement allumée de couleur verte, la recharge de la batterie est en cours.

- ▶ Si la DEL clignote de couleur rouge : éliminer le dérangement. Il y a un dérangement dans le chargeur.

7 Assemblage du moteur CombiSystème

7.1 Montage de la poignée circulaire

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.



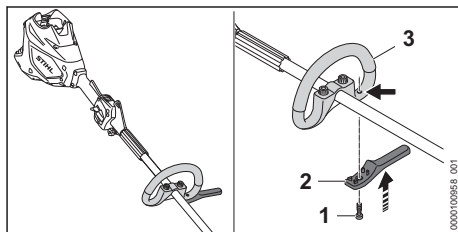
- ▶ Introduire le boulon (8) dans l'orifice du mécanisme de serrage rapide (5). Positionner le boulon (8) de telle sorte que l'encoche du boulon se trouve en bas.
- ▶ Poser le collier (3) dans la poignée circulaire, de telle sorte que les trous coïncident.
- ▶ Poser la poignée circulaire (2) avec le collier (3) sur le tube (9).
- ▶ Passer la longue vis (7) à travers les trous du boulon et du mécanisme de serrage rapide (5).
- ▶ Presser le collier (4) contre le tube et le positionner de telle sorte que les trous coïncident.
- ▶ Passer la vis plus courte (6) à travers les trous.
- ▶ Passer la longue vis (7) à travers les trous.
- ▶ Visser les écrous moletés (1).
- ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (5).

Si la poignée circulaire (2) ne peut plus coulisser, la position de la poignée circulaire est réglée et fixe.

- ▶ Si la poignée circulaire (2) peut encore coulisser :
 - ▶ Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
 - ▶ Serrer les écrous moletés (1).
 - ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (5). Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).
- ▶ Si le levier du mécanisme de serrage rapide (5) ne peut pas être complètement rabattu :
 - ▶ Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
 - ▶ Desserrer les écrous moletés (1).
 - ▶ Fermer le mécanisme de serrage rapide (5). Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).

7.2 Montage de la protection

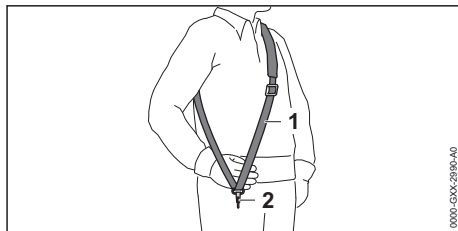
- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.



- ▶ Monter la protection (2) (pour garder la distance de sécurité entre l'outil de coupe et les pieds et jambes de l'utilisateur) sur la poignée circulaire (3). La protection affleure avec la poignée circulaire.
- ▶ Visser et serrer fermement la vis (1).

8 Ajustage du moteur CombiSystème selon l'utilisateur

8.1 Bouclage et ajustage du harnais simple



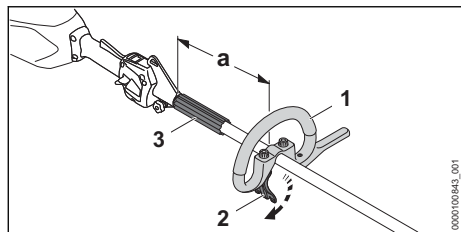
- ▶ Prendre le harnais simple (1) sur l'épaule.
- ▶ Ajuster le harnais simple (1) de telle sorte que le mousqueton (2) se trouve environ à une largeur de main en dessous de la hanche droite.

D'autres systèmes de portage autorisés sont indiqués dans la présente Notice d'emploi, 20.2.

8.2 Ajustage de la poignée circulaire

La poignée circulaire peut être réglée dans différentes positions, suivant l'utilisation prévue et la taille de l'utilisateur.

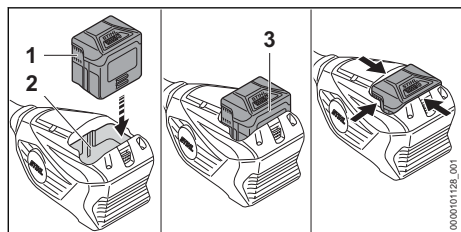
- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.



- Desserrer le mécanisme de serrage rapide (2).
- Faire coulisser la poignée circulaire (1) pour l'amener dans la position souhaitée, de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La pièce d'écartement (3) se trouve entre la poignée circulaire (1) et l'anneau de suspension.
 - Si l'on utilise une tête faucheuse :
a = au maximum 30 cm.
 - Si l'on utilise un outil de coupe métallique :
a = au maximum 25 cm.
- Fermer le mécanisme de serrage rapide (2) de telle sorte que la poignée circulaire (1) ne puisse plus pivoter sur le tube.

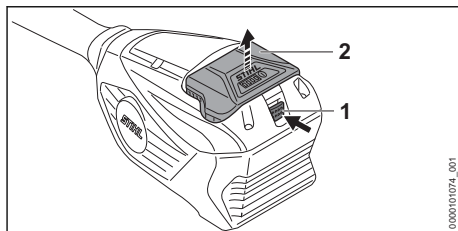
9 Introduction et extraction de la batterie

9.1 Mise en place de la batterie



- Introduire la batterie (1) dans le logement pour batterie (2) et l'enfoncer jusqu'à ce qu'un déclic soit audible. Les flèches (3) de la batterie (1) sont encore visibles et la batterie (1) est retenue dans le logement pour batterie (2). Il n'y a pas de contact électrique entre le moteur CombiSystème et la batterie (1).
- Enfoncer la batterie (1) à fond dans le logement pour batterie (2). La batterie (1) s'encliquette avec un second déclic et affleure avec le carter du moteur CombiSystème.

9.2 Extraction de la batterie

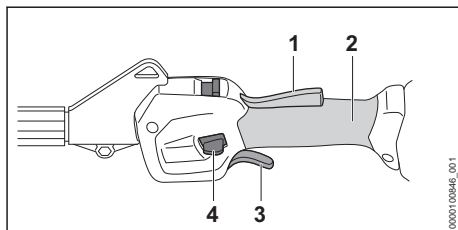


- Enfoncer le levier de verrouillage (1). La batterie (2) est déverrouillée et peut être retirée.

10 Mise en marche et arrêt du moteur CombiSystème

10.1 Mise en marche du moteur CombiSystème

- Tenir le moteur CombiSystème de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la zone (2) de la poignée de commande avec le pouce.
- Avec la main gauche, tenir le moteur CombiSystème par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.



- Enfoncer le levier Ergo (1) avec la main et le maintenir enfoncé.
- Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage (4) avec le pouce.
- Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée. Le moteur CombiSystème accélère et l'outil CombiSystème tourne.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (3), plus la vitesse de rotation de l'outil CombiSystème augmente.

Au niveau de puissance maximal, le moteur CombiSystème reconnaît l'outil CombiSystème monté et il règle automatiquement le régime maximal adéquat.

10.2 Arrêt du moteur CombiSystème

- Relâcher la gâchette de commande et le blocage de gâchette de commande.
 - Attendre que l'outil CombiSystème ne soit plus entraîné.
 - Si l'outil CombiSystème est encore entraîné : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Le moteur CombiSystème est défectueux.

11 Contrôle du moteur CombiSystème et de la batterie

11.1 Contrôle des éléments de commande

Bouton poussoir de déverrouillage, levier Ergo et gâchette de commande

- Retirer la batterie.
 - Essayer d'enfoncer la gâchette de commande sans actionner le bouton poussoir de déverrouillage.
 - S'il est possible d'enfoncer la gâchette de commande : ne pas utiliser le moteur CombiSystème, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Le bouton poussoir de déverrouillage est défectueux.
- Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage et le maintenir enfoncé.
 - Enfoncer le levier Ergo et le maintenir enfoncé.
 - Enfoncer la gâchette de commande.
- Le bouton poussoir de déverrouillage peut être relâché.
- Relâcher la gâchette de commande et le levier Ergo.
 - Si le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le levier Ergo fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser le moteur CombiSystème, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Le bouton poussoir de déverrouillage, la gâchette de commande ou le levier Ergo est défectueux.

Mise en marche du moteur CombiSystème

- Introduire la batterie.
 - Enfoncer le bouton poussoir de déverrouillage et le maintenir enfoncé.
 - Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
- L'outil CombiSystème est entraîné.

- Si 3 DEL clignotent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Il y a un dérangement à l'intérieur du moteur CombiSystème.
- Relâcher la gâchette de commande.
- L'outil CombiSystème s'arrête au bout de quelques instants.
- Si l'outil CombiSystème est encore entraîné : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Le moteur CombiSystème est défectueux.

11.2 Contrôle de la batterie

- Appuyer sur la touche de la batterie.
- Les DEL sont allumées continuellement ou clignotent.
- Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignotent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Il y a un dérangement dans la batterie.

12 Travail avec le moteur CombiSystème

12.1 Prise en mains et utilisation du moteur CombiSystème

Suivant l'outil CombiSystème monté et le travail prévu, le moteur CombiSystème peut être tenu et mené de différentes manières.

- Tenir et mener le moteur CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème respectivement monté.

12.2 Réglage du niveau de puissance

Il est possible de régler 2 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. La position du bouton de commutation de niveaux de puissance (1) indique le niveau de puissance actuellement réglé.

Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie.

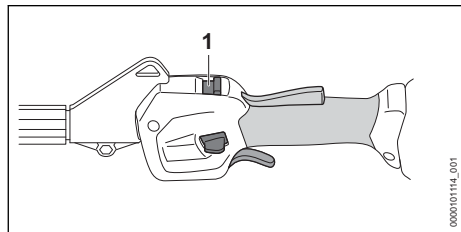
—  **ECO** : niveau de puissance ECO, faible puissance

—  : niveau de puissance maximal, puissance maximale

Au niveau de puissance maximal, le moteur CombiSystème reconnaît l'outil CombiSystème monté et règle automatiquement le régime maximal adéquat.

Avec le niveau de puissance ECO, le régime est réduit.

La durée de fonctionnement de la batterie peut être ainsi prolongée.



- Pousser le bouton poussoir (1) de commutation de niveaux de puissance avec le pouce, dans la position souhaitée.

12.3 Au travail

Suivant l'outil CombiSystème monté, le moteur CombiSystème peut être utilisé de différentes manières.

- Travailler comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème respectivement monté.

Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées,  19.5.

13 Après le travail

13.1 Après le travail

- Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.
- Si le moteur CombiSystème est mouillé : laisser sécher le moteur CombiSystème.
- Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie,  19.5.
- Nettoyer le moteur CombiSystème.
- Nettoyer la batterie.

14 Transport

14.1 Transport du moteur CombiSystème

- Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.

Portage du moteur CombiSystème

- Tenir le moteur CombiSystème d'une main, par le tube, de telle sorte que l'outil CombiSystème soit orienté vers l'arrière et que le moteur CombiSystème soit bien équilibré.

Transport du moteur CombiSystème dans un véhicule

- Assurer le moteur CombiSystème de telle sorte que le moteur CombiSystème ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

14.2 Transport de la batterie

- Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.
- S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
- Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie UN 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : www.stihl.com/safety-data-sheets.

14.3 Transport du chargeur

- Retirer la fiche de la prise électrique.
- Retirer la batterie.
- Enrouler le cordon d'alimentation électrique et le fixer au chargeur.
- Si l'on doit transporter le chargeur dans un véhicule : sécuriser le chargeur avec des sangles ou un filet, de telle sorte que le chargeur ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

15 Rangement

15.1 Rangement du moteur CombiSystème

- Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.
- Démontez l'outil CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème.

- ▶ Ranger le moteur CombiSystème de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - Le moteur CombiSystème ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
 - Le moteur CombiSystème se trouve hors de portée des enfants.
 - Le moteur CombiSystème est propre et sec.

15.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

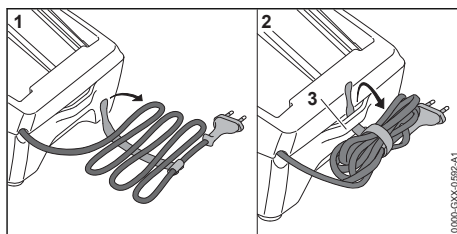
- ▶ Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La batterie se trouve hors de portée des enfants.
 - La batterie est propre et sèche.
 - La batterie est conservée dans un local fermé.
 - La batterie est séparée du moteur CombiSystème.
 - Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
 - La batterie rangée n'est pas exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 19.4.

AVIS

- Si la batterie n'est pas rangée comme décrit dans la présente Notice d'emploi, la batterie peut subir une décharge profonde et par conséquent des dommages irréparables.
 - ▶ Avant de ranger une batterie déchargée, la recharger. STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
 - ▶ Conserver la batterie séparément du moteur CombiSystème.

15.3 Rangement du chargeur

- ▶ Retirer la fiche de la prise électrique.



- ▶ Enrouler le cordon d'alimentation électrique et le fixer au chargeur.
- ▶ Ranger le chargeur de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - Le chargeur se trouve hors de portée des enfants.
 - Le chargeur est propre et sec.
 - Le chargeur est conservé dans un local fermé.
 - Le chargeur n'est pas suspendu au cordon d'alimentation électrique, ni à l'attache (3) de cordon d'alimentation électrique.
 - Le chargeur rangé n'est pas exposé à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 19.4.

16 Nettoyage

16.1 Nettoyage du moteur CombiSystème

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème et retirer la batterie.
- ▶ Nettoyer le moteur CombiSystème avec un chiffon humide.
- ▶ Extraire les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le logement pour batterie et nettoyer le logement pour batterie avec un chiffon humide.
- ▶ Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

16.2 Nettoyage de la batterie

- ▶ Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

16.3 Nettoyage du chargeur

- ▶ Retirer la fiche de la prise électrique.
- ▶ Nettoyer le chargeur avec un chiffon humide.
- ▶ Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ▶ Nettoyer les contacts électriques du chargeur à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

17 Maintenance et réparation

17.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Une fois par an

- Faire contrôler le moteur CombiSystème par un revendeur spécialisé STIHL.

17.2 Réparation du moteur CombiSystème

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même le moteur CombiSystème.

- Si le moteur CombiSystème est défectueux ou endommagé : ne pas utiliser le moteur Combi-

Système, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

17.3 Maintenance et réparation de la batterie

La batterie ne nécessite aucune maintenance et elle ne peut pas être réparée.

- Si la batterie est défectueuse ou endommagée : remplacer la batterie.

18 Dépannage

18.1 Élimination des dérangements du moteur CombiSystème et de la batterie

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remède
Le moteur CombiSystème ne démarre pas à la mise en circuit.	1 DEL clignote de couleur verte.	Le niveau de charge de la batterie est insuffisant.	► Recharger la batterie.
	1 DEL est allumée de couleur rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
	3 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement à l'intérieur du moteur CombiSystème.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie. ► Mettre le moteur CombiSystème en marche. ► Si 3 DEL clignent encore de couleur rouge : ne pas utiliser le moteur CombiSystème, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	3 DEL sont allumées de couleur rouge.	Le moteur CombiSystème est trop chaud.	► Retirer la batterie. ► Laisser le moteur CombiSystème refroidir.
	4 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre le moteur CombiSystème en marche. ► Si 4 DEL clignent encore de couleur rouge : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
		La connexion électrique entre le moteur CombiSystème et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie.

Défaut	DEL sur la batterie	Cause	Remède
		Le moteur CombiSystème ou la batterie est humide.	► Faire sécher le moteur CombiSystème ou la batterie,  19.5.
		La gâchette de commande a déjà été enfoncée avant l'actionnement du bouton poussoir de déverrouillage.	► Mettre le moteur CombiSystème en marche comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
Le moteur CombiSystème s'arrête au cours de l'utilisation.	3 DEL sont allumées de couleur rouge.	Le moteur CombiSystème est trop chaud.	► Retirer la batterie. ► Laisser le moteur CombiSystème refroidir.
		Il y a un dérangement électrique.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre le moteur CombiSystème en marche.
Le temps de fonctionnement du moteur CombiSystème est trop court.		La batterie n'est pas complètement rechargée.	► Recharger complètement la batterie.
		La durée de vie de la batterie a été dépassée.	► Remplacer la batterie.
Il n'est pas possible de régler les niveaux de puissance.		La gâchette de commande est enfoncée et le moteur CombiSystème est en marche.	► Régler le niveau de puissance comme décrit dans cette Notice d'emploi.
Après l'introduction de la batterie dans le chargeur, la recharge ne démarre pas.	1 DEL est allumée de couleur rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Laisser la batterie dans le chargeur. La recharge commence automatiquement, dès que la batterie se trouve dans la plage des températures admissibles.

18.2 Assistance produit et aide à l'utilisation

Pour l'assistance produit et l'aide à l'utilisation, veuillez vous adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

Pour de plus amples informations et d'autres possibilités de contact, voir <https://support.stihl.com> ou www.stihl.com.

19 Caractéristiques techniques

19.1 Moteur CombiSystème STIHL KMA 80.0 R

- Batteries autorisées :
 - STIHL AK
- Poids sans outil CombiSystème : 3,1 kg

Pour les temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

19.2 Batterie STIHL AK

- Technologie de batterie : lithium-ion
- Tension : 36 V
- Capacité en Ah : voir plaque signalétique
- Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
- Poids en kg : voir plaque signalétique

19.3 Chargeur STIHL AL 101

- Tension nominale : voir la plaque signalétique
- Fréquence : voir la plaque signalétique
- Puissance nominale : voir la plaque signalétique
- Intensité du courant de charge : voir la plaque signalétique

Pour les temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

19.4 Limites de température



AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Ne pas recharger la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
 - ▶ Ne pas utiliser le moteur CombiSystème, la batterie ou le chargeur à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
 - ▶ Ne pas ranger le moteur CombiSystème, la batterie ou le chargeur à un endroit où ils risqueraient d'être exposés à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 70 °C.

19.5 Plages de températures recommandées

Pour obtenir les performances optimales du moteur CombiSystème, de la batterie et du chargeur, respecter les plages de températures suivantes :

- Recharge : de + 5 °C à + 40 °C
- Utilisation : de - 10 °C à + 40 °C
- Remisage : de - 20 °C à + 50 °C

Si la batterie est rechargée, utilisée ou rangée à des températures supérieures ou inférieures aux plages de températures recommandées, cela peut réduire ses performances.

Si la batterie est mouillée ou humide, faire sécher la batterie pendant au moins 48 h à une température supérieure à + 15 °C et inférieure à + 50 °C, et dans un environnement avec un taux d'humidité de l'air inférieur à 70 %. Avec un taux d'humidité de l'air supérieur, le temps de séchage nécessaire peut être plus long.

19.6 Niveaux sonores et taux de vibrations

STIHL recommande de porter une protection auditive.

Les niveaux sonores et les taux de vibrations précis dépendent de l'outil CombiSystème monté et sont indiqués dans la Notice d'emploi de l'outil CombiSystème respectif.

- Niveau de pression sonore L_{pA} mesuré suivant ISO 10517, ISO 11201, ISO 22868 : de 76 dB(A) à 90 dB(A). La valeur K pour le niveau de pression sonore est de 2,0 dB(A).
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} mesuré suivant ISO 3744, ISO 10517, ISO 22868 : de 88 dB(A) à 102 dB(A). La valeur K pour le niveau de puissance acoustique est de 2,0 dB(A).
- Taux de vibrations a_{HV} mesuré suivant EN 50636-2-91, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 20643, ISO 22867
 - À la poignée de commande : de 1,4 m/s² à 3,2 m/s². La valeur K pour le taux de vibrations est de 2,0 m/s².
 - À la poignée circulaire : de 1,9 m/s² à 5,0 m/s². La valeur K pour le taux de vibrations est de 2,0 m/s².

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques. Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

19.7 REACH

REACH (enRegistration, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

20 Combinaisons avec des outils CombiSystème

20.1 Outils CombiSystème pouvant être montés

Le montage des outils CombiSystème suivants est autorisé :

- STIHL BG-KM : souffleur
- STIHL BF-KM : sarcluse
- STIHL FBD-KM : coupe-bordures
- STIHL FCB-KM : dresse-bordures
- STIHL FCS-KM : dresse-bordures
- STIHL FH-KM 145° : faucheuse
- STIHL FS-KM : débroussailluse
 - Utiliser l'outil CombiSystème STIHL FS-KM uniquement dans les combinaisons indiquées,  20.2.

- Suivant l'outil de coupe monté, utiliser l'outil CombiSystème STIHL FS-KM uniquement avec la protection montée,  7.
- STIHL HL-KM 0° : coupe-haies
- STIHL HL-KM 145° : coupe-haies
- STIHL HT-KM : perche élagueuse
- STIHL KB-KM : balai brosse
- STIHL KW-KM : balai racleur
- STIHL RG-KM : outil de désherbage
 - Utiliser l'outil CombiSystème STIHL RG-KM uniquement avec la protection montée,  7.
- STIHL SP-KM : récolteuse d'olives

20.2 STIHL FS-KM : combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

En combinaison avec l'outil CombiSystème STIHL FS-KM, le moteur CombiSystème peut être utilisé avec les outils de coupe suivants :

Outil de coupe	Capot protecteur	Protection	Système de portage
– Tête faucheuse PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) – Tête faucheuse PolyCut 28-2 (Ø 365 mm) Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,4 mm de diamètre : – Tête faucheuse AutoCut 25-2 – Tête faucheuse AutoCut C 26-2 – Tête faucheuse AutoCut 27-2 – Tête faucheuse DuroCut 20-2 – Tête faucheuse SuperCut 20-2 – Tête faucheuse TrimCut C 32-2 Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,7 mm de diamètre : – Tête faucheuse AutoCut 36-2	– Capot protecteur pour têtes faucheuses (Ø 420 mm) – Capot protecteur universel avec le tablier et le couteau rogneur (Ø 420 mm)	– en option	– Harnais simple – Harnais double avec dispositif de débouclage rapide
– Couteau à herbe 230-2 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 230-4 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 230-8 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 250-32 (Ø 250 mm) – Couteau à herbe 260-2 (Ø 260 mm)	– Capot protecteur universel sans tablier (Ø 420 mm)	– obligatoire	

Outil de coupe	Capot protecteur	Protection	Système de portage
– Couteau à taillis 250-3 (Ø 250 mm)			

21 Combinaisons de systèmes de portage

21.1 Combinaisons de systèmes de portage

Les systèmes de portage autorisés sont indiqués ici :



Harnais simple



Harnais double

22 Pièces de rechange et accessoires

22.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

23 Mise au rebut

23.1 Mise au rebut du moteur CombiSystème et de la batterie

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

24 Déclaration de conformité UE

24.1 Moteur CombiSystème STIHL KMA 80.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant :

- Genre de produit : moteur CombiSystème à batterie
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : KMA 80.0 R
- Identification de la série : FA08

est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE et 2000/14/CE, et a été développé et fabriqué, en combinaison avec les outils CombiSystème indiqués dans la présente Notice d'emploi, conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication : EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62233, EN 60335-1, EN 62841-1 et EN ISO 12100, compte tenu des normes EN 60335-2-72, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 11680-1, EN 62841-4-1, EN 62841-4-2 et EN 62841-4-4.

Le moteur CombiSystème décrit dans la présente Notice d'emploi ne doit être mis en marche qu'avec l'un des outils CombiSystème indiqués dans la présente Notice d'emploi.

Conservation des documents techniques :
ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzustellung.

L'année de fabrication, le pays de fabrication et le numéro de machine sont indiqués sur le moteur CombiSystème.

Waiblingen, le 15/10/2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

P.O. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

25 Déclaration de conformité UKCA

25.1 Moteur CombiSystème STIHL KMA 80.0 R

**UK
CA**

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant :

- Genre de produit : moteur CombiSystème à batterie
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : KMA 80.0 R
- Identification de la série : FA08

est conforme à toutes les prescriptions applicables des règlements UK The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 et Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001, et a été développé et fabriqué, en combinaison avec les outils CombiSystème indiqués dans la présente Notice d'emploi, conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication : EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62233, EN 60335-1, EN 62841-1 et EN ISO 12100 compte tenu des normes EN 60335-2-72, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 11680-1, EN 62841-4-1, EN 62841-4-2 et EN 62841-4-4.

Le moteur CombiSystème décrit dans la présente Notice d'emploi ne doit être mis en marche qu'avec l'un des outils CombiSystème indiqués dans la présente Notice d'emploi.

Les documents techniques sont conservés par ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

L'année de fabrication, le pays de fabrication et le numéro de machine sont indiqués sur le moteur CombiSystème.

Waiblingen, le 15/10/2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

P.O. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

26 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

27 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

27.1 Introduction

Ce chapitre publie les prescriptions de sécurité générales formulées dans la norme EN/IEC 62841 pour outils électroportatifs à moteur.

STIHL est tenu de reprendre ces textes mot à mot.

Les consignes de sécurité indiquées au paragraphe « Sécurité relative au système électrique » pour éviter un choc électrique ne sont pas applicables à des machines à batterie STIHL.



AVERTISSEMENT

■ **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Bien garder tous les avertissements et les instructions.**

La notion d'« outil électroportatif » mentionnée dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur/batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

27.2 Sécurité à l'endroit de travail

- a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.
- c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

27.3 Sécurité sur le plan électrique

- a) **La fiche de secteur de l'outil électroportatif doit être appropriée à la prise de courant. Ne modifier en aucun cas la fiche. Ne pas utiliser un adaptateur pour prise de courant avec des outils électroportatifs munis d'une mise à la terre.** Les fiches non modifiées et les prises de courant appropriées réduisent le risque de choc électrique.
- b) **Éviter le contact physique avec des surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs.** Si le corps de

l'utilisateur est relié à la terre, cela présente un plus grand risque de choc électrique.

- c) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.
- d) **Utiliser le cordon d'alimentation électrique exclusivement pour la fonction prévue. Ne jamais utiliser le cordon d'alimentation électrique pour porter ou tirer l'outil électroportatif ou pour extraire sa fiche de la prise de courant. Maintenir le cordon d'alimentation électrique éloigné des sources de chaleur, des matières grasses, des arêtes vives ou des pièces en mouvement de l'appareil.** Un cordon d'alimentation électrique endommagé ou vrillé augmente le risque d'un choc électrique.
- e) **Au cas où l'outil électroportatif serait utilisé à l'extérieur, utiliser aussi uniquement une rallonge appropriée pour les applications extérieures.** L'utilisation d'une rallonge électrique appropriée pour les applications extérieures réduit le risque d'un choc électrique.
- f) **Si une utilisation de l'outil électroportatif dans un environnement humide ne peut pas être évitée, utiliser un disjoncteur différentiel.** Un disjoncteur différentiel réduit le risque d'un choc électrique.

27.4 Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.
- b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou**

avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif. Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.

- d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.
- e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.
- f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.
- g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.
- h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

27.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

- a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.
- b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement

mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.

- c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.
- d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
- e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.
- g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.
- h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

27.6 Service après-vente

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des**

pièces de rechange d'origine. Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.

- b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

27.7 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

- a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumulateur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.
- c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.
- e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.
- f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.
- g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumula-**

teur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi. Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroître le risque d'incendie.

27.8 Service après-vente

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.
- b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

27.9 Consignes de sécurité applicables aux taille-haies

Consignes de sécurité générales applicables aux taille-haies

- a) **Ne pas utiliser le taille-haies par mauvais temps, et surtout pas en cas de risque d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.
- b) **Écarter tout câble électrique de la zone de coupe.** Des câbles électriques peuvent être dissimulés dans les haies et les buissons et l'on risque de les entailler avec le couteau, par mégarde.
- c) **Porter une protection auditive.** Un équipement de protection individuelle adéquat réduit le risque de lésion de l'ouïe.²
- d) **Le taille-haies doit être tenu exclusivement par les surfaces isolantes des poignées, car on ne peut pas exclure le risque que le couteau touche des câbles électriques cachés.** Si le couteau entre en contact avec un câble sous tension, cela risque de mettre les éléments métalliques de la machine sous tension et de provoquer un choc électrique.
- e) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le couteau. Lorsque les couteaux sont en marche, il ne faut pas essayer d'enlever des branches à la main ou de tenir des branches à couper.** Après la commutation de l'interrupteur en position d'arrêt, les couteaux restent encore en mou-

²Niveau de pression sonore > 85 dB(A)

vement pendant quelques instants. Une seconde d'inattention, à l'utilisation du taille-haies, peut occasionner des blessures graves.

- f) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que tous les interrupteurs sont en position d'arrêt et que la batterie a été retirée ou déconnectée.** Une mise en marche inattendue du taille-haies lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.
- g) **Porter le taille-haies par la poignée, avec le couteau arrêté, et veiller à n'actionner aucun interrupteur.** Le fait de porter correctement le taille-haies réduit le risque d'une mise en marche accidentelle et de blessures causées par le couteau.
- h) **Pour le transport ou le rangement du taille-haies, toujours monter le protège-couteaux.** Utiliser le taille-haies avec précaution afin de réduire le risque de blessure par le couteau.

27.10 Consignes de sécurité supplémentaires applicables aux taille-haies télescopiques

- a) **Pour les travaux à effectuer au-dessus du niveau de la tête, avec le taille-haies télescopique, porter un casque de protection.** Les morceaux de branches qui tombent peuvent causer des blessures graves.
- b) **Pour travailler avec le taille-haies télescopique, il faut toujours le tenir à deux mains.** Tenir le taille-haies télescopique à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.
- c) **Afin de réduire le risque d'électrocution, ne jamais utiliser le taille-haies télescopique à proximité de lignes électriques.** Un contact avec des lignes électriques ou l'utilisation de la machine à proximité de lignes électriques peut causer des blessures graves ou une électrocution mortelle.

27.11 Consignes de sécurité applicables aux coupe-herbes, aux débroussailluses et aux débroussailluses munies d'une scie circulaire

- a) **Ne pas utiliser la machine par mauvais temps, et surtout pas en cas d'orage.** Cela

permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.

- b) **Examiner soigneusement l'aire de travail pour voir si de petits animaux sauvages ne sont pas cachés dans la végétation.** Ces petits animaux sauvages risqueraient d'être blessés par la machine en marche.
- c) **Examiner soigneusement l'aire de travail et enlever toutes les pierres, les morceaux de bois, les bouts de fil de fer, les os et autres corps étrangers.** Des objets projetés par la machine peuvent causer des blessures.
- d) **Avant d'utiliser les machines, il faut toujours s'assurer que l'outil de coupe ou la scie circulaire et la tête de coupe ou de sciage ne sont pas endommagés.** Des pièces endommagées augmentent le risque de blessures.
- e) **Suivre les instructions données pour le remplacement des outils de travail.** Si les écrous ou les vis de la scie circulaire ne sont pas serrés correctement, la scie circulaire risque d'être endommagée ou de se détacher.
- f) **Le régime nominal de l'outil de coupe doit être au moins égal au régime maximal indiqué sur la machine.** Lorsque des outils de coupe tournent à un régime supérieur à leur régime nominal, ils risquent de casser et leurs éclats peuvent être projetés au loin.
- g) **Porter l'équipement requis pour la protection des yeux et de la tête, ainsi que des gants de protection.** Un équipement de protection individuel adéquat réduit le risque de blessure par des objets projetés ou par suite d'un contact avec le fil de coupe ou la scie circulaire.
- h) **En utilisant la machine, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.
- i) **À l'utilisation de la machine, toujours porter des chaussures de sécurité. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.
- j) **À l'utilisation de la machine, toujours porter un pantalon long.** Avec les jambes nues, on s'expose à un plus grand risque de blessures par des objets projetés.

- k) **En utilisant la machine, veiller à ce que les personnes qui pourraient se trouver dans le voisinage restent à une distance suffisante.** Les objets projetés par la machine peuvent causer des blessures graves.
- l) **À l'utilisation de la machine il faut toujours la tenir à deux mains.** Tenir la machine à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.
- m) **Tenir la machine seulement par les surfaces isolées des poignées, car le fil de coupe ou la scie circulaire peut toucher des câbles électriques dissimulés ou le cordon d'alimentation électrique de la machine.** Le contact du fil de coupe ou de la scie circulaire avec un câble sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de la machine sous tension et causer un choc électrique.
- n) **Il faut toujours se tenir dans une position stable et sûre, et utiliser la machine exclusivement en se tenant debout sur le sol.** En travaillant sur une surface glissante ou instable, l'utilisateur risquerait de perdre l'équilibre ou de perdre le contrôle de la machine.
- o) **Ne pas utiliser la machine sur des terrains en pente très raide.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraiper et de tomber, et de se blesser.
- p) **En travaillant à flanc de coteau, toujours veiller à se tenir dans une position stable ; toujours travailler en travers de la pente, c'est-à-dire jamais en montant ou en descendant, et faire extrêmement attention en changeant de direction de travail.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraiper et de tomber, et de se blesser.
- q) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le fil de coupe ou la scie circulaire. Avant de mettre la machine en marche, s'assurer que le fil de coupe ou la scie circulaire n'est pas en contact avec le sol ou un objet quelconque.** À l'utilisation de la machine, il suffit d'une seconde d'inattention pour se blesser ou blesser d'autres personnes.
- r) **Ne pas utiliser la machine à une hauteur supérieure à la taille de l'utilisateur.** Cela aide à éviter un contact accidentel avec le fil de coupe ou la scie circulaire et permet un meilleur contrôle de la machine dans des situations inattendues.
- s) **En coupant des broussailles ou des arbustes sous tension, il faut s'attendre à ce qu'ils rebondissent.** À la détente de broussailles ou d'arbustes sous tension, l'utilisateur risque d'être touché et/ou de perdre le contrôle de la machine.
- t) **Il faut être très prudent en coupant des taillis et des arbres de faible section.** Les branches ou troncs minces peuvent se prendre dans la scie circulaire et frapper l'utilisateur ou lui faire perdre l'équilibre.
- u) **Maintenir la machine sous contrôle et ne pas toucher à la scie circulaire ou à d'autres pièces dangereuses tant qu'elles ne sont pas arrêtées.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.
- v) **Pour transporter la machine, l'arrêter et la porter avec l'outil de coupe orienté dans le sens opposé au corps.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire en rotation.
- w) **Pour le transport ou le remisage de la machine, il faut toujours recouvrir la scie circulaire métallique avec le protecteur prévu.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire.
- x) **Utiliser exclusivement des fils de coupe, têtes faucheuses et scies circulaires de rechange conformes aux spécifications du fabricant.** Des pièces de rechange inappropriées peuvent augmenter le risque de rupture et de blessure.
- y) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt et que la batterie a été retirée.** Une mise en marche inattendue de la machine lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.

27.12 Consignes de sécurité concernant le contrecoup

Un contrecoup est un brusque mouvement de la machine, vers le côté, vers l'avant ou vers l'arrière, qui peut se produire lorsque l'outil de coupe se coince ou accroche dans un objet tel qu'un arbre de faible section ou une souche d'arbre. Le contrecoup peut être tellement violent que la machine et/ou l'utilisateur est entraîné dans un sens inattendu et que l'utilisateur peut finalement perdre le contrôle de la machine.

Il est possible d'éviter le contrecoup et les dangers qu'il présente en prenant les précautions adéquates, décrites ci-après.

- a) **Tenir fermement la machine à deux mains et tenir les bras dans une position adéquate pour pouvoir amortir les forces d'un contrecoup. Se tenir du côté gauche par rapport à la machine.** Un contrecoup qui provoque un mouvement inattendu de la machine peut accroître le risque de blessure. L'utilisateur peut toutefois maîtriser les forces d'un contrecoup en prenant les précautions adéquates.
- b) **Si la scie circulaire se coince ou si l'on veut interrompre le travail, arrêter la machine et la maintenir dans la coupe sans bouger jusqu'à ce que la scie circulaire soit arrêtée. Si la scie circulaire est coincée, il ne faut jamais essayer de sortir la machine de la coupe ou la tirer en arrière tant que la scie circulaire est en mouvement, car cela pourrait causer un contrecoup.** Constater et éliminer la cause du coincement de la scie circulaire.
- c) **Ne pas utiliser des scies circulaires émoussées ou endommagées.** Des scies circulaires émoussées ou endommagées augmentent le risque de coincement ou d'accrochage dans un objet et peuvent par conséquent causer un contrecoup.
- d) **Veiller à ce que la zone de coupe soit toujours bien visible.** Si l'on travaille sans que la zone de coupe soit toujours parfaitement visible, on s'expose à de plus grands risques de contrecoup.
- e) **Au cours du travail, arrêter la machine si une personne s'approche.** En cas de contrecoup, des personnes qui s'approchent de l'aire de travail risqueraient d'être touchées et blessées par la scie circulaire en rotation.

Inhoudsopgave

1	Voorwoord.....	51
2	Informatie met betrekking tot deze handleiding.....	52
3	Overzicht.....	52
4	Veiligheidsinstructies.....	53
5	Combimotor klaarmaken voor gebruik.....	58
6	Accu laden en leds.....	59
7	Combimotor samenbouwen.....	59
8	Combimotor voor de gebruiker instellen....	60
9	Accu aanbrengen en wegnemen.....	61

10	Combimotor inschakelen en uitschakelen	61
11	Combimotor en accu controleren.....	62
12	Met de combimotor werken.....	62
13	Na de werkzaamheden.....	63
14	Vervoeren.....	63
15	Opslaan.....	63
16	Reinigen.....	64
17	Onderhoud en reparatie.....	64
18	Storingen opheffen.....	64
19	Technische gegevens.....	66
20	Combinaties met combigereedschappen..	67
21	Combinaties van draagsystemen.....	68
22	Onderdelen en toebehoren.....	68
23	Milieuverantwoord afvoeren.....	68
24	EU-conformiteitsverklaring.....	68
25	UKCA-conformiteitsverklaring.....	69
26	Adressen.....	69
27	Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen.....	69

1 Voorwoord

Geachte cliënt(e),

Wij zijn blij dat u hebt gekozen voor STIHL. Wij ontwikkelen en produceren onze producten in topkwaliteit in overeenstemming met de behoeften van onze klanten. Zo ontstaan producten met een hoge betrouwbaarheid, ook bij extreme belasting.

STIHL staat ook voor service met topkwaliteit. Onze dealers staan garant voor deskundig advies en instructie alsmede een uitgebreide technische begeleiding.

STIHL kiest uitdrukkelijk voor een duurzame en verantwoordelijke omgang met de natuur. Deze gebruiksaanwijzing is voor u bedoeld als ondersteuning om uw STIHL-product gedurende een lange levensduur veilig en milieuvriendelijk te gebruiken.

Wij danken u voor uw vertrouwen in ons en wensen u veel plezier met uw STIHL product.



Dr. Nikolas Stihl

BELANGRIJK! VOOR GEBRUIK GOED DOORLEZEN EN BEWAREN.

2 Informatie met betrekking tot deze handleiding

2.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften zijn van kracht.

- Lees naast deze handleiding de volgende documenten, zorg dat u alles begrijpt en bewaar ze:
 - Handleiding van het gebruikte STIHL combi-gereedschap
 - Handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur
 - Veiligheidsinstructies accu STIHL AK
 - Veiligheidsinformatie voor STIHL accu's en producten met een ingebouwde accu: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst



WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
 - De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
 - De genoemde maatregelen kunnen materiële schade voorkomen.

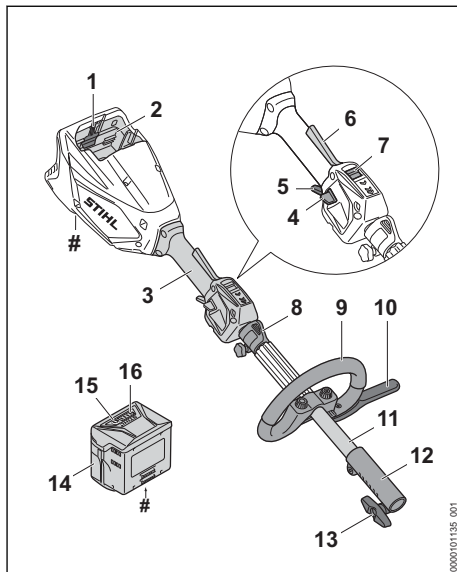
2.3 Symbolen in de tekst



Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

3 Overzicht

3.1 Combimotor en accu



1 Blokkeerhendel

De blokkeerhendel borgt de accu in de accuschacht.

2 accuschacht

De accu wordt ondergebracht in de accuschacht.

3 Bedieningshandgreep

De bedieningshandgreep dient voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de combimotor.

4 Deblokkeringsschuif

De deblokkeringsschuif ontgrendelt de schakelhendel.

5 Schakelhendel

De schakelhendel schakelt de combimotor in en uit.

6 Ergo-hendel

De Ergo-hendel houdt de deblokkeringsschuif op zijn plek wanneer de schakelhendel wordt losgelaten.

7 Schakelaar vermogenstrappen

De schakelaar vermogenstrappen dient voor het instellen van de vermogenstrap.

8 Draagoog

Het draagoog dient voor het vasthaken van het draagsysteem.

9 Beugelhandgreep

De beugelhandgreep dient voor het vasthouden en hanteren van de combimotor.

10 Loopbegrenzer

De loopbegrenzer begrenst de afstand tussen het been van de gebruiker en het metalen snijgarnituur.

11 Steel

De steel verbindt alle componenten.

12 Koppelingsmof

De koppelingsmof verbindt de combimotor met een combigereedschap.

13 Knevelbout

De knevelbout klemt het combigereedschap aan de steel.

14 Accu

De accu voorziet de combimotor van stroom.

15 Leds

De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

16 Druktoets

De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

Typeplaatje met machinenummer**3.2 Pictogrammen**

De pictogrammen kunnen op de combimotor, de accu en de acculader staan en hebben de volgende betekenissen:



1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.



4 leds knipperen rood. In de accu bevindt zich een storing.



De led brandt groen en de leds op de accu branden of knipperen groen. De accu wordt geladen.



De led knippert rood. Tussen de accu en de acculader is geen elektrisch contact of er bevindt zich een storing in de accu of acculader.



Gegarandeerd geluidvermogensniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A) om de geluidsemmissie van producten vergelijkbaar te maken.



De aanduiding naast het pictogram geeft de energie-inhoud van de accu aan volgens specificatie van de fabrikant van de accucellen. De tijdens het gebruik beschikbare energie-inhoud is lager.



Het elektrisch apparaat in een gesloten en droge ruimte gebruiken.



Voer het product niet met het huisvuil af.



Maximale vermogenstrap.



ECO-vermogenstrap.

ECO

4 Veiligheidsinstructies**4.1 Waarschuwingssymbolen**

De waarschuwingssymbolen op de combimotor, de accu en de acculader hebben de volgende betekenissen:



Neem de veiligheidsinstructies met bijbehorende maatregelen in acht.



De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.



De accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat nemen.



Combimotor en acculader tegen regen en vocht beschermen.



Houd de veiligheidsafstand aan.



De accu tegen hitte en vuur beschermen.



De accu tegen regen en vocht beschermen en niet onderdompelen in vloeistoffen.

4.2 Gebruik conform de voorschriften

De combimotor STIHL KMA 80.0 R dient voor het aandrijven van verschillende STIHL combigereedschappen.

De combimotor mag niet worden gebruikt bij regen.

De accu STIHL AK voorziet de combimotor van stroom.

De acculader STIHL AL 101 laadt de accu STIHL AK.

▲ WAARSCHUWING

- Accu's en acculaders die niet door STIHL voor de combimotor zijn goedgekeurd, kunnen leiden tot brand en explosiegevaar. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Gebruik de combimotor met een STIHL AK-accu.
 - ▶ Laad de STIHL AK-accu op met een acculader STIHL AL 101, AL 301, AL 500 of AL 501.
- Als de combimotor, de accu of de acculader niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig of dodelijk letsel en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Gebruik de combimotor, accu en acculader zoals is beschreven in de handleiding.

4.3 Vereisten aan de gebruiker

▲ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de combimotor en de accu niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



- ▶ De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.
- ▶ Als de combimotor of de accu aan een andere persoon wordt overhandigd: de handleiding meegeven.
- ▶ Zorg ervoor dat de gebruiker aan de volgende vereisten voldoet:
 - De gebruiker is uitgerust.
 - De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat, de combimotor of de accu te gebruiken en hiermee te werken. Als de gebruiker met lichamelijke, sensorische of geestelijke beperkingen daartoe in staat is, mag de gebruiker er alleen onder toezicht of na instructie door een verantwoordelijke persoon mee werken.
 - De gebruiker kan de gevaren van de combimotor en de accu herkennen en inschatten.
 - De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt conform nationale

regelgeving onder toezicht voor een beroep opgeleid.

- De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer met de combimotor werkt.
- De gebruiker is niet onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs.
- ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

4.4 Kleding en uitrusting

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de combimotor worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Lang haar in een paardenstaart binden en dusdanig vastmaken, dat het zich boven de schouders bevindt.
- Vallende voorwerpen kunnen leiden tot letsel aan het hoofd.
 - ▶ Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen.
- Tijdens het werken kan er stof opstuiven. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.
 - ▶ Als er stof opstuift: draag een stofmasker.
- Ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de combimotor. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Draag nauwsluitende kleding.
 - ▶ Doe sjaals en sieraden af.
- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - ▶ Draag stevige, dichte schoenen met stroeve zool.

4.5 Werkgebied en -omgeving

4.5.1 Combimotor

▲ WAARSCHUWING

- Onbevoegde personen, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de combimotor niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Houd buitenstaanders, kinderen en dieren ver uit de buurt van het werkgebied.
 - ▶ Combimotor niet zonder toezicht laten.
 - ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet met de combimotor kunnen spelen.

- Elektrische componenten van de combimotor kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

4.5.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
 - ▶ De accu niet zonder toezicht laten.
 - ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet met de accu kunnen spelen.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen, exploderen of onherstelbaar beschadigd raken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ De accu tegen hitte en vuur beschermen.
- ▶ De accu niet in het vuur werpen.

- ▶ De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opladen, gebruiken en opbergen, 19.4.



- ▶ De accu tegen regen en vocht beschermen en niet onderdompelen in vloeistoffen.

- ▶ De accu bij kleine metalen voorwerpen van daan houden.
- ▶ De accu niet blootstellen aan hoge druk.
- ▶ De accu niet in de magnetron plaatsen.
- ▶ De accu tegen chemicaliën en zouten beschermen.

4.5.3 Acculader

▲ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders en kinderen kunnen de gevaren van de acculader en de elektrische stroom niet herkennen en ook niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.

- ▶ Zorg ervoor dat kinderen niet met de acculader kunnen spelen.

- De acculader is niet waterdicht. Als er in de regen of in een vochtige omgeving wordt gewerkt, kan dit leiden tot een elektrische schok. De gebruiker kan letsel oplopen en de acculader kan worden beschadigd.



- ▶ Deze niet gebruiken in de regen en niet in een vochtige omgeving.

- De acculader is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de acculader aan bepaalde invloeden van buitenaf is blootgesteld, kan de acculader in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Acculader in een gesloten en droge ruimte gebruiken.
 - ▶ Acculader niet in een licht ontvlambare en ook niet in een explosieve omgeving gebruiken.
 - ▶ Acculader niet op een licht ontvlambare ondergrond gebruiken.
 - ▶ De acculader niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen gebruiken en bewaren, 19.4.
- Personen kunnen struikelen over de aansluitkabel. Personen kunnen letsel oplopen en de acculader kan worden beschadigd.
 - ▶ De aansluitkabel plat op de vloer leggen.

4.6 Veilige staat

4.6.1 Combimotor

De combimotor verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De combimotor is niet beschadigd.
- De combimotor is schoon.
- De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
- Een combigereedschap dat in deze handleiding staat vermeld, is aangebouwd.
- Het combigereedschap is correct gemonteerd.
- Alleen origineel STIHL toebehoren voor deze combimotor is gemonteerd.
- Het toebehoren is correct gemonteerd.

▲ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Met een onbeschadigde combimotor werken.

- ▶ Als de combimotor vuil is: combimotor reinigen.
- ▶ Combimotor niet veranderen. Uitzondering: aanbouw van een combigereedschap dat in deze handleiding staat vermeld.
- ▶ Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de combimotor werken.
- ▶ Origineel STIHL toebehoren voor deze combimotor monteren.
- ▶ Combigereedschap zo monteren als in de handleiding van het combigereedschap staat beschreven.
- ▶ Monteer toebehoren zoals in deze gebruiksaanwijzing of in de gebruiksaanwijzing van het toebehoren beschreven staat.
- ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de combimotor steken.
- ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

4.6.2 Accu

De accu verkeert in een veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De accu is onbeschadigd.
- De accu is schoon en droog.
- De accu functioneert en is niet gemodificeerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
 - ▶ Een beschadigde of defecte accu niet laden.
 - ▶ Als de accu vuil is: de accu reinigen.
 - ▶ Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen,  19.5.
 - ▶ Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.
 - ▶ Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
 - ▶ Accu niet openmaken.
 - ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- Uit een beschadigde accu kan vloeistof weglekken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
 - ▶ Contact met de vloeistof voorkomen.

- ▶ Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
- ▶ Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: was de ogen ten minste 15 minuten met veel water en raadpleeg een arts.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Als de accu vreemd ruikt of rookt: de accu niet gebruiken en bij brandbare stoffen vandaan houden.
 - ▶ Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.

4.6.3 Acculader

De acculader verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De acculader is niet beschadigd.
- De acculader is schoon en droog.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige staat kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Een onbeschadigde acculader gebruiken.
 - ▶ Als de acculader vervuild of nat is: acculader reinigen en laten drogen.
 - ▶ Aan de acculader geen wijzigingen aanbrengen.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de acculader steken.
 - ▶ Elektrische contacten van de acculader niet met metalen voorwerpen verbinden en kortsluiten.
 - ▶ De acculader niet demonteren.

4.7 Werken

⚠ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Werk rustig en doordacht.
 - ▶ Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: niet met de combimotor werken.
 - ▶ Combimotor alleen bedienen.
 - ▶ Pas op voor obstakels.
 - ▶ Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht. Als in de hoogte moet

worden gewerkt: een hoogwerker of een veilige steiger gebruiken.

- ▶ Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: las een pauze in.
- Wanneer de combimotor tijdens het werk verandert of zich ongebruikelijk gedraagt, kan de combimotor zich in een onveilige toestand bevinden. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De werkzaamheden beëindigen, accu weg-nemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kan de combi-motor trillingen veroorzaken.
 - ▶ Handschoenen dragen.
 - ▶ Neem pauzes.
 - ▶ Als er tekenen van een verstoring van de doorbloeding optreden: raadpleeg een arts.
- In een gevaarlijke situatie kan de gebruiker in paniek raken en het draagsysteem niet afdoen. De gebruiker kan hierdoor ernstig let-sel oplopen.
 - ▶ Oefen het afdoen van het draagsysteem.

▲ GEVAAR

- Als in de buurt van spanningvoerende kabels wordt gewerkt kan de combimotor in contact komen met de spanningvoerende kabels en deze beschadigen. De gebruiker kan ernstig of dodelijk letsel oplopen.



- ▶ Een afstand van 15 m ten opzichte van onder spanning staande kabels aanhouden.

4.8 Vervoeren

4.8.1 Combimotor

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens het vervoer kan de combimotor omval-len of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.



- ▶ Accu verwijderen.

- ▶ Als een combigereedschap aangebouwd is: combimotor zo transporteren als in de handleiding van het gemonteerde combige-reedschap staat beschreven.
- ▶ Combimotor met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat hij niet kan kantelen en niet kan bewegen.

4.8.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloe-den van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiële schade ontstaan.
 - ▶ Een beschadigde accu niet vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
 - ▶ De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
 - ▶ Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

4.8.3 Acculader

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens het vervoer kan de acculader omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplo-pen en er kan beschadiging optreden.
 - ▶ De netstekker uit de contactdoos trekken.
 - ▶ Accu verwijderen.
 - ▶ De acculader met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan omvallen en niet kan verschuiven.
- De aansluitkabel is niet bedoeld om de accula-der daaraan te dragen. De aansluitkabel en de acculader kunnen worden beschadigd.
 - ▶ De aansluitkabel opwikkelen en aan de acculader bevestigen.

4.9 Opslaan

4.9.1 Combimotor

▲ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de combi-motor niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.



- ▶ Accu verwijderen.

- ▶ De combimotor buiten het bereik van kinde-ren opslaan.
- De elektrische contacten op de combimotor en metalen onderdelen kunnen door vocht corro-deren. De combimotor kan beschadigd wor-den.



- ▶ Accu verwijderen.

- ▶ De combimotor schoon en droog opslaan.

4.9.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu onherstelbaar worden beschadigd.
 - ▶ De accu schoon en droog opslaan.
 - ▶ Berg de accu in een gesloten ruimte op.
 - ▶ Berg de accu losgekoppeld van de combimotor op.
 - ▶ Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40 % en 60 % bewaren (2 groene leds).
 - ▶ De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren,  19.4.

4.9.3 Acculader

▲ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de acculader niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Netstekker uit de contactdoos trekken.
 - ▶ De acculader buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De acculader is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de acculader aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de acculader worden beschadigd.
 - ▶ Netstekker uit de contactdoos trekken.
 - ▶ Als de acculader warm is: de acculader laten afkoelen.
 - ▶ De acculader schoon en droog opslaan.
 - ▶ De acculader in een gesloten ruimte opslaan.
 - ▶ De acculader niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren,  19.4.
- De aansluitkabel is niet bedoeld om de acculader daaraan te dragen of op te hangen. De aansluitkabel en de acculader kunnen worden beschadigd.
 - ▶ De acculader bij het huis vastpakken en vasthouden. Aan de acculader is een handgreepkom aangebracht voor het gemakkelijk optillen van de acculader.
 - ▶ De acculader ophangen aan de muurhouder.

4.10 Reiniging, onderhoud en reparatie

▲ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu is aangebracht, kan de combimotor onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De accu verwijderen.
- Aggressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de combimotor of de accu beschadigen. Als de combimotor of de accu niet op de juiste wijze wordt gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Combimotor en accu zo reinigen als in deze handleiding staat beschreven.
- Als de combimotor of de accu niet correct wordt onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ De combimotor en de accu nooit zelf onderhouden of repareren.
 - ▶ Als de combimotor of de accu onderhouden of gerepareerd moet worden: contact opnemen met een STIHL dealer.



5 Combimotor klaarmaken voor gebruik

5.1 Combimotor klaarmaken voor gebruik

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden gezet:

- ▶ Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige toestand bevinden:
 - Combimotor,  4.6.1.
 - Combigereedschap, zoals in de handleiding van het combigereedschap staat beschreven.
 - Accu,  4.6.2.
- ▶ Accu controleren/testen,  11.2.
- ▶ Accu volledig laden,  6.1.
- ▶ Combimotor reinigen,  16.1.
- ▶ Beugelhandgreep monteren,  7.1.

- ▶ Als er een FS-KM of RG-KM wordt gebruikt: loopbegrenzer monteren,  7.2.
- ▶ Combigreedschap zo monteren als in de handleiding van het combigreedschap staat beschreven.
- ▶ Wanneer een FS-KM, RG-KM of HL-KM wordt gebruikt: doe het draagsysteem aan en stel het in,  8.1.
- ▶ Beugelhandgreep afstellen,  8.2.
- ▶ Bedieningselementen controleren,  11.1.
- ▶ Als de stappen niet kunnen worden uitgevoerd: combimotor niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

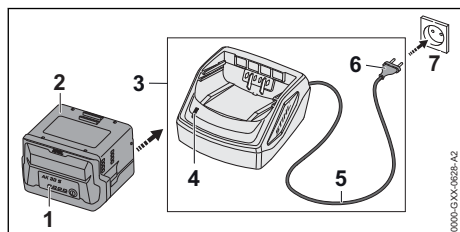
6 Accu laden en leds

6.1 Accu laden

De laadtijd is afhankelijk van diverse invloeden, zoals bijv. de temperatuur van de accu of de omgevingstemperatuur. Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen,  19.5. De werkelijke laadtijd kan afwijken van de aangegeven laadtijd. De laadtijd is te vinden op www.stihl.com/charging-times.

Als de netstekker op een contactdoos is aangesloten en de accu in de acculader wordt geplaatst, start de laadprocedure automatisch. Als de accu volledig is geladen, schakelt de acculader automatisch uit.

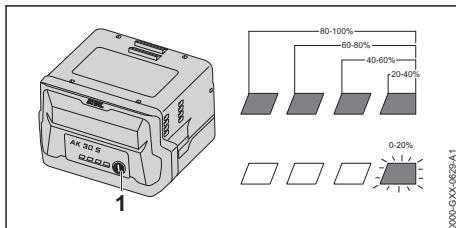
Tijdens het laden worden de accu en de acculader warmer.



- ▶ Netstekker (6) in een goed bereikbare contactdoos (7) aansluiten.
De acculader (3) voert een zelftest uit. De led (4) brandt ca. 1 seconde lang groen en ca. 1 seconde lang rood.
- ▶ Aansluitkabel (5) aanbrengen.
- ▶ Accu (2) in de geleidingen van de acculader (3) plaatsen en tot aan de aanslag hierop drukken.
De led (4) brandt groen. De leds (1) branden groen en de accu (2) wordt geladen.

- ▶ Als de led (4) en de leds (1) op de accu niet meer branden: de accu (2) is volledig geladen kan uit de acculader (3) worden genomen.
- ▶ Als de acculader (3) niet meer wordt gebruikt: de netstekker (6) uit de contactdoos (7) trekken.

6.2 Laadtoestand weergeven



- ▶ Op de druktoets (1) drukken.
De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- ▶ Als de rechter led groen knippert: de accu laden.

6.3 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of storingen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

Als de leds groen branden of knipperen, wordt de laadtoestand weergegeven.

- ▶ Als de leds rood branden of knipperen: storingen verhelpen,  18.1.
Er is een storing in de combimotor of accu.

6.4 Led op acculader

De led geeft de status van de acculader weer.

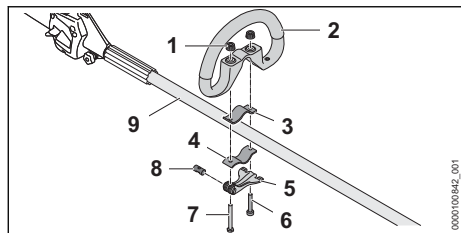
Als de led groen brandt, wordt de accu geladen.

- ▶ Als de led rood knippert: storingen opheffen.
In de acculader zit een storing.

7 Combimotor samenbouwen

7.1 Beugelhandgreep monteren

- ▶ Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.



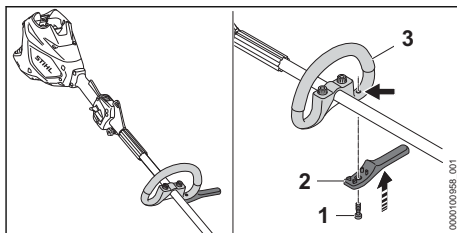
- Pen (8) in de opening van de snelspanner (5) aanbrengen.
Pen (8) zodanig uitlijnen dat de inkeping van de pen onderaan zit.
- Klembeugel (3) zodanig in de beugelhandgreep plaatsen, dat de gaten op één lijn liggen.
- Beugelhandgreep (2) samen met de klembeugel (3) op de steel (9) plaatsen.
- Lange bout (7) door de gaten in de pen en in de snelspanner (5) aanbrengen.
- Klembeugel (4) tegen de steel drukken en zo uitlijnen dat de gaten op één lijn liggen.
- Korte bout (6) door de gaten steken.
- Lange bout (7) door de gaten steken.
- Kartelmoeren (1) opdraaien.
- Snelspanner (5) inklappen.

Als de beugelhandgreep (2) niet meer kan worden verschoven, is de beugelhandgreep vast ingesteld.

- Als de beugelhandgreep (2) kan worden verschoven:
 - Snelspanner (5) opklappen.
 - Kartelmoeren (1) aanhalen.
 - Snelspanner (5) inklappen.
 De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.
- Als de snelspanner (5) niet volledig kan worden ingeklapt:
 - Snelspanner (5) opklappen.
 - Kartelmoeren (1) losdraaien.
 - Snelspanner (5) inklappen.
 De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.

7.2 Loopbegrenzer monteren

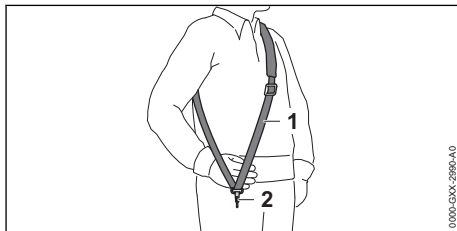
- Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.



- Loopbegrenzer (2) op de beugelhandgreep (3) plaatsen.
De loopbegrenzer ligt gelijk met de beugelhandgreep.
- Breng de bout (1) aan en draai deze vast.

8 Combimotor voor de gebruiker instellen

8.1 Enkele schouderriem aanbrengen en afstellen



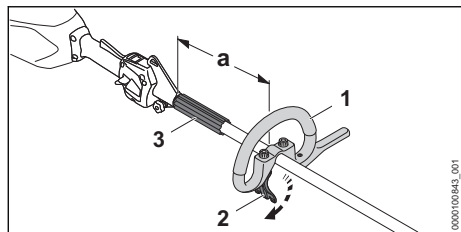
- Enkele schouderriem (1) omdoen.
- De enkele schouderriem (1) zo afstellen dat de karabijnhaak (2) ongeveer een handbreedte onder de rechterheup ligt.

Andere draagsystemen die gebruikt mogen worden, staan vermeld in deze gebruiksaanwijzing, 20.2.

8.2 Beugelhandgreep uitlijnen en afstellen

De beugelhandgreep kan, afhankelijk van het gebruik en de lichaamslengte van de gebruiker, in verschillende standen worden afgesteld.

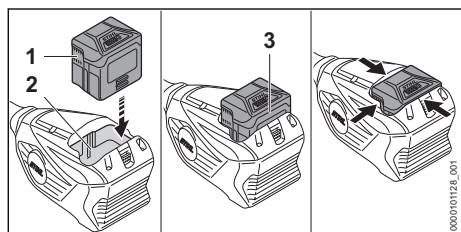
- Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.



- Snelspanner (2) losmaken.
- Schuif de beugelhandgreep (1) zo in de gewenste stand dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De afstandhouder (3) past tussen de beugelhandgreep (1) en het draagoog.
 - Als er een maaikop wordt gebruikt: a = maximaal 30 cm
 - Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt: a = maximaal 25 cm
- Snelspanner (2) zodanig sluiten dat de beugelhandgreep (1) niet meer om de steel kan worden gedraaid.

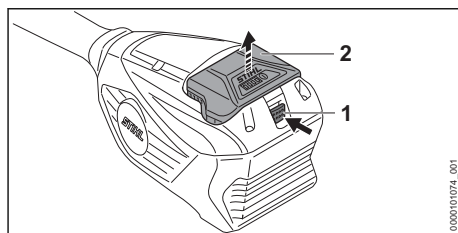
9 Accu aanbrengen en wegnemen

9.1 Accu plaatsen



- Druk de accu (1) in de accuschacht (2) tot er een klik hoorbaar is.
De pijlen (3) bij de accu (1) zijn nog zichtbaar en de accu (1) is vergrendeld in de accuschacht (2). Tussen de combimotor en de accu (1) is geen elektrisch contact.
- Accu (1) tot aan de aanslag in de accuschacht (2) drukken.
De accu (1) klikt met een tweede klik vast en ligt gelijk met de behuizing van de combimotor.

9.2 Accu verwijderen

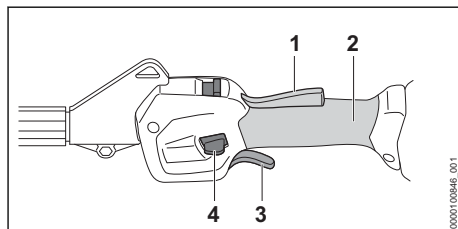


- Druk de blokkeerhendel (1) in.
De accu (2) is ontgrendeld en kan worden verwijderd.

10 Combimotor inschakelen en uitschakelen

10.1 Combimotor inschakelen

- Combimotor met de rechterhand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om het greepgedeelte (2) van de bedieningshandgreep valt.
- Combimotor met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.



- Ergo-hendel (1) met de hand indrukken en ingedrukt houden.
- Deblokkeringsschuif (4) met de duim omlaag drukken.
- Schakelhendel (3) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden.
De combimotor versnelt en het combigereedschap gaat draaien.

Hoe verder de schakelhendel (3) is ingedrukt, des te sneller draait het combigereedschap.

De combimotor herkent in de maximale vermogenstrap het gemonteerde combigereedschap en stelt automatisch het juiste maximale toerental in.

10.2 Combimotor uitschakelen

- Schakelhendel en schakelhendelblokkering loslaten.

- Wachten tot het combigereedschap niet meer wordt aangedreven.
 - Als het combigereedschap aangedreven blijft worden: accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- De combimotor is defect.

11 Combimotor en accu controleren

11.1 Bedieningselementen controleren

Deblokkeringsschuif, Ergo-hendel en schakelhendel

- De accu verwijderen.
 - Probeer de schakelhendel in te drukken, zonder de deblokkeringsschuif te bedienen.
 - Als de schakelhendel kan worden ingedrukt: combimotor niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
- De deblokkeringsschuif is defect.
- Deblokkeringsschuif indrukken en ingedrukt houden.
 - Ergo-hendel indrukken en ingedrukt houden.
 - Schakelhendel indrukken.
- De deblokkeringsschuif kan worden losgelaten.
- Schakelhendel en Ergo-hendel loslaten.
 - Als de deblokkeringsschuif, de schakelhendel of de Ergo-hendel moeilijk beweegt of niet terugveert in de uitgangsstand: de combimotor niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
- De deblokkeringsschuif, de schakelhendel of de Ergo-hendel is defect.

Combimotor inschakelen

- Plaats de accu.
 - Deblokkeringsschuif indrukken en ingedrukt houden.
 - De schakelhendel indrukken en ingedrukt houden.
- Het combigereedschap beweegt.
- Als er 3 leds rood knipperen: accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Er is een storing in de combimotor.
- De schakelhendel loslaten.
- Het combigereedschap draait na korte tijd niet meer.
- Als het combigereedschap aangedreven blijft worden: accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- De combimotor is defect.

11.2 Accu controleren/testen

- Druktoets op de accu indrukken.
- De leds branden of knipperen.
- Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
- In de accu zit een storing.

12 Met de combimotor werken

12.1 Combimotor vasthouden en hanteren

Afhankelijk van het gemonteerde combigereedschap en het gebruik moet de combimotor verschillend worden vastgehouden en gehanteerd.

- Combimotor dusdanig vasthouden en hanteren als in de handleiding van het gemonteerde combigereedschap staat beschreven.

12.2 Vermogenstrap instellen

Afhankelijk van het gebruik, kunnen 2 vermogenstrappen worden ingesteld. De stand van de schuif voor de vermogenstrappen (1) geeft de ingestelde vermogenstrap weer.

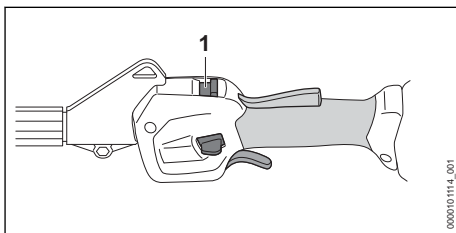
De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de werktijd van de accu.

-  : ECO-vermogenstrap, laag vermogen
-  : Maximale vermogenstrap, maximaal vermogen

Als de maximale vermogenstrap is ingesteld, herkent de combimotor het gemonteerde combigereedschap en stelt automatisch het bijbehorende toerental in.

Als de ECO-vermogenstrap is ingesteld, wordt het toerental verlaagd.

De looptijd van de accu kan daardoor worden verlengd.



- Schuif voor de vermogenstrappen (1) met de duim in de gewenste stand schuiven.

12.3 Werkzaamheden

Afhankelijk van het gemonteerde combigereedschap kunnen met de combimotor verschillende werkzaamheden worden uitgevoerd.

- Voer de werkzaamheden uit zoals in de handleiding van het gemonteerde combigereedschap staat beschreven.

Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen,  19.5.

13 Na de werkzaamheden

13.1 Na het werk

- Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Als de combimotor nat is: combimotor laten drogen.
- Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen,  19.5.
- Combimotor reinigen.
- Accu reinigen.

14 Vervoeren

14.1 Combimotor transporteren

- Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.

Combimotor dragen

- Combimotor met één hand zo op de steel/maaiboom dragen, dat het combigereedschap naar achteren is gericht en de combimotor in balans is.

Combimotor in een voertuig vervoeren

- De combimotor zo borgen dat de combimotor niet kan vallen en verschuiven.

14.2 Accu vervoeren

- Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Controleer of de accu in de veilige, goede staat verkeert.
- De accu zo in de verpakking verpakken dat deze niet kan bewegen.
- Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

De accu is onderworpen aan de eisen voor het transport van gevaarlijke goederen. De accu is geclassificeerd als UN 3480 (lithium-ionaccu's) en is gecontroleerd volgens het UN-handboek

Beproevingen en Criteria , deel III, subparagraaf 38.3.

De transportvoorschriften staan vermeld op www.stihl.com/safety-data-sheets.

14.3 Acculader vervoeren

- De netstekker uit de contactdoos trekken.
- Accu verwijderen.
- De aansluitkabel opwickelen en aan de acculader bevestigen.
- Als de acculader in een auto wordt vervoerd: de acculader met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat de acculader niet kan omvallen en niet kan verschuiven.

15 Opslaan

15.1 Combimotor opslaan

- Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Combigereedschap zo demonteren als in de handleiding van het combigereedschap staat beschreven.
- De combimotor zo opslaan, dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De combimotor kan niet omvallen en verschuiven.
 - De combimotor bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De combimotor is schoon en droog.

15.2 Accu opbergen

STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

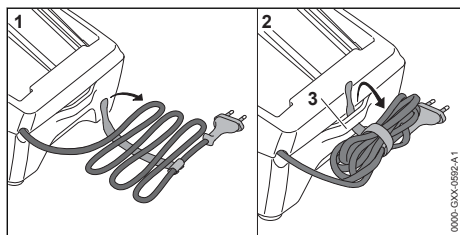
- De accu zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De accu is schoon en droog.
 - De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
 - De accu is losgekoppeld van de combimotor.
 - Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40 % en 60 % bewaren (2 groene leds).
 - De accu is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opbergen,  19.4.

LET OP

- Als de accu niet overeenkomstig de beschrijving in deze handleiding wordt opgeborgen, kan de accu diep ontladen en daardoor onherstelbaar beschadigd raken.
 - ▶ Een lege accu voor het opbergen opladen. STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te bergen.
 - ▶ Berg de accu losgekoppeld van de combimotor op.

15.3 Acculader opbergen

- ▶ Trek de netstekker uit de contactdoos.



- ▶ De aansluitkabel opwickelen en aan de acculader bevestigen.
- ▶ De acculader zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De acculader bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De acculader is schoon en droog.
 - De acculader bevindt zich in een gesloten ruimte.
 - De acculader is niet opgehangen aan de aansluitkabel of aan de beugel (3) voor de aansluitkabel.
 - De acculader is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opgeborgen, 19.4.

16 Reinigen**16.1 Combimotor reinigen**

- ▶ Combimotor uitschakelen en de accu eruit nemen.

18 Storingen opheffen**18.1 Storingen aan de combimotor en de accu opheffen**

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De combimotor loopt bij het inschakelen niet aan.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	▶ De accu opladen.

- ▶ De combimotor met een vochtige doek reinigen.
- ▶ Vreemde voorwerpen uit de accusluis verwijderen en de accusluis met een vochtige doek reinigen.
- ▶ Elektrische contacten in de accusluis met een kwast of een zachte borstel reinigen.

16.2 Accu reinigen

- ▶ De accu met een vochtige doek reinigen.

16.3 Acculader reinigen

- ▶ De netstekker uit de contactdoos trekken.
- ▶ De acculader met een vochtige doek reinigen.
- ▶ De ventilatiesleuven met een kwast reinigen.
- ▶ Elektrische contacten van de acculader met een kwast of een zachte borstel reinigen.

17 Onderhoud en reparatie**17.1 Onderhoudsintervallen**

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden. STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Jaarlijks

- ▶ Combimotor door een geautoriseerde STIHL dealer laten controleren/testen.

17.2 Combimotor repareren

De gebruiker kan de combimotor niet zelf repareren.

- ▶ Als de combimotor defect of beschadigd is: de combimotor niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

17.3 Accu onderhouden en repareren

De accu hoeft niet te worden onderhouden en kan niet worden gerepareerd.

- ▶ Als de accu defect of beschadigd is: accu vervangen.

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► De accu verwijderen. ► Laat de accu afkoelen of opwarmen.
	3 leds knipperen rood.	Er is een storing in de combimotor.	► De accu verwijderen. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu. ► Combimotor inschakelen. ► Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: de combimotor niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	3 leds branden rood.	De combimotor is te warm.	► De accu verwijderen. ► Combimotor laten afkoelen.
	4 leds knipperen rood.	In de accu bevindt zich een storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Combimotor inschakelen. ► Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
		De elektrische aansluiting tussen de combimotor en de accu is onderbroken.	► De accu verwijderen. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu.
		De combimotor of de accu is vochtig.	► De combimotor of accu laten drogen,  19.5.
		De schakelhendel is al ingedrukt voor het bedienen van de deblokkeringschuif.	► De combimotor zo inschakelen als in deze handleiding staat beschreven.
De combimotor schakelt tijdens het gebruik uit.	3 leds branden rood.	De combimotor is te warm.	► De accu verwijderen. ► Combimotor laten afkoelen.
		Er is sprake van een elektrische storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Combimotor inschakelen.
De werktijd van de combimotor is te kort.		De accu is niet volledig opgeladen.	► Accu volledig laden.
		De levensduur van de accu is overschreden.	► De accu vervangen.
De vermogens-trappen kunnen niet worden ingesteld.		De schakelhendel is ingedrukt en de combimotor is ingeschakeld.	► Stel de vermogenstrap in zoals in deze handleiding is beschreven.
Na het aanbrengen van de accu in de acculader start het laadproces niet.	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► Accu in de acculader laten zitten. De laadprocedure start automatisch zodra het toelaatbare temperatuurbereik is bereikt.

18.2 Productondersteuning en hulp voor het gebruik

Productondersteuning en hulp voor het gebruik zijn verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op <https://support.stihl.com> of op www.stihl.com.

19 Technische gegevens

19.1 Combimotor STIHL KMA 80.0 R

- Vrijgegeven accu's:
 - STIHL AK
- Gewicht zonder combigereedschap: 3,1 kg

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

19.2 STIHL AK-accu

- Accutechnologie: lithium-ion
- Spanning: 36 V
- Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
- Energie-inhoud in Wh: zie typeplaatje
- Gewicht in kg: zie typeplaatje

19.3 Acculader STIHL AL 101

- Nominale spanning: zie typeplaatje
- Frequentie: zie typeplaatje
- Nominaal vermogen: zie typeplaatje
- Laadstroom: zie typeplaatje

De laadtijden kunnen op www.stihl.com/charging-times worden bekeken.

19.4 Temperatuurgrenzen



WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De accu niet laden bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
 - ▶ Combimotor, accu en acculader niet gebruiken bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
 - ▶ Combimotor, accu of acculader niet opbergen bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +70 °C.

19.5 Aanbevolen temperatuurbereiken

Voor een optimale prestatie van de combimotor, accu en acculader moeten de volgende temperatuurbereiken in acht worden genomen:

- Laden: +5 °C tot +40 °C
- Gebruik: -10 °C tot +40 °C
- Opbergen: -20 °C tot +50 °C

Als de accu buiten de aanbevolen temperatuurbereiken wordt opgeladen, gebruikt of opgeborgen, kan de prestatie verminderd zijn.

Als de accu nat of vochtig is, laat deze dan ten minste 48 uur drogen bij meer dan + 15 °C en minder dan + 50 °C en bij een vochtigheid van minder dan 70%. Een hogere luchtvochtigheid kan de droogtijd verlengen.

19.6 Geluids- en trillingswaarden

STIHL adviseert een gehoorbeschermers te dragen.

De exacte geluidswaarden en trillingswaarden zijn afhankelijk van het aangebouwde combigereedschap en staan beschreven in de gebruiksaanwijzing van het combigereedschap.

- Geluidsdruk niveau L_{pA} , gemeten volgens ISO 10517, ISO 11201, ISO 22868: 76 dB(A) tot 90 dB(A). De K-waarde voor het geluidsdruk niveau bedraagt 2,0 dB(A).
- Geluidvermogensniveau L_{WA} , gemeten volgens ISO 3744, ISO 10517, ISO 22868: 88 dB(A) tot 102 dB(A). De K-waarde voor het geluidvermogensniveau bedraagt 2,0 dB(A).
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens EN 50636-2-91, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 20643, ISO 22867
 - Bedieningshandgreep: 1,4 m/s² tot 3,2 m/s². De K-waarde voor de trillingswaarde bedraagt 2,0 m/s².
 - Beugelhandgreep: 1,9 m/s² tot 5,0 m/s². De K-waarde voor de trillingswaarde bedraagt 2,0 m/s².

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

19.7 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

20 Combinaties met combigereedschappen

20.1 Monteerbare combigereedschappen

De volgende combigereedschappen mogen worden gemonteerd:

- STIHL BG-KM: bladblazer
- STIHL BF-KM: grondfrees
- STIHL FBD-KM: Bed-Redefiner
- STIHL FCB-KM: kantensnijder

20.2 STIHL FS-KM: combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

- STIHL FCS-KM: kantensnijder
- STIHL FH-KM 145°: struiksnoeier
- STIHL FS-KM: motorzeis
 - Het combigereedschap STIHL FS-KM alleen in de vermelde combinaties gebruiken,  20.2.
 - Afhankelijk van het gemonteerde snijgarnituur, het combigereedschap STIHL FS-KM alleen met de gemonteerde loopbegrenzer gebruiken,  7.
- STIHL HL-KM 0°: heggen-snoeier
- STIHL HL-KM 145°: heggen-snoeier
- STIHL HT-KM: hoogsnoeier
- STIHL KB-KM: borstelrol
- STIHL KW-KM: bezemrol
- STIHL RG-KM: onkruidverwijderaar
 - Het combigereedschap STIHL RG-KM alleen met de gemonteerde loopbegrenzer gebruiken,  7.
- STIHL SP-KM: speciaal oogstapparaat

De combimotor kan samen met de STIHL FS-KM met de volgende snijgarnituren worden gebruikt:

Snijgarnituur	Beschermkap	Loopbegrenzer	Draagsysteem
– Maaikop PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) – Maaikop PolyCut 28-2 (Ø 365 mm) Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,4 mm: – Maaikop AutoCut 25-2 – Maaikop AutoCut C 26-2 – Maaikop AutoCut 27-2 – Maaikop DuroCut 20-2 – Maaikop SuperCut 20-2 – Maaikop TrimCut C 32-2 Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,7 mm: – Maaikop AutoCut 36-2	– Beschermkap voor maaikoppen (Ø 420 mm) – Universele beschermkap samen met het schort en het afkortmes (Ø 420 mm)	– Als optie	– Enkele schouderriem – Dubbele schouderriem met snelontkoppeling
– Grassnijblad 230-2 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-4 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-8 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 250-32 (Ø 250 mm) – Grassnijblad 260-2 (Ø 260 mm) – Slagmes 250-3 (Ø 250 mm)	– Universele beschermkap zonder schort (Ø 420 mm)	– Voorgeschreven	

21 Combinaties van draagsystemen

21.1 Combinaties van draagsystemen

Draagsystemen die gebruikt mogen worden, staan hier vermeld:



enkele schouderriem



Dubbele schouderriem

22 Onderdelen en toebehoren

22.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

23 Milieuverantwoord afvoeren

23.1 Combimotor en de accu afvoeren

Informatie over de afvoer is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

- De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- Niet bij het huisvuil afvoeren.

24 EU-conformiteitsverklaring

24.1 Combimotor STIHL KMA 80.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Duitsland

verklaart op eigen verantwoording dat

- Constructie: accucombimotor
- merk: STIHL
- Type: KMA 80.0 R
- Serie-identificatie: FA08

voldoet aan de betreffende bepalingen van de richtlijnen 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU en 2000/14/EG en in overeenstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies van de volgende normen in combinatie met de in deze handleiding genoemde combigereedschappen is ontwikkeld en geproduceerd: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62233, EN 60335-1, EN 62841-1 en EN ISO 12100 met inachtneming van de normen EN 60335-2-72, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 11680-1, EN 62841-4-1, EN 62841-4-2 en EN 62841-4-4.

De in deze handleiding beschreven combimotor mag alleen in combinatie met een in deze handleiding genoemd combigereedschap in gebruik worden genomen.

De technische documentatie wordt bij de productgoedkeuring van ANDREAS STIHL AG & Co. KG bewaard.

Het productiejaar, het productieland en het machinenummer staan vermeld op de combimotor.

Waiblingen, 15-10-2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25 UKCA-conformiteitsverklaring

25.1 Combimotor STIHL KMA 80.0 R



ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen
Duitsland

verklaart op eigen verantwoording dat

- Constructie: accucombimotor
- merk: STIHL
- Type: KMA 80.0 R
- Serie-identificatie: FA08

voldoet aan de betreffende bepalingen van de Britse richtlijnen The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 en Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001 en in overeenstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies van de volgende normen in combinatie met de in deze handleiding genoemde combigereedschappen zijn ontwikkeld en geproduceerd: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62233, EN 60335-1, EN 62841-1 en EN ISO 12100 met inachtneming van de normen EN 60335-2-72, EN 50636-2-92, EN 50636-2-100, ISO 11680-1, EN 62841-4-1, EN 62841-4-2 en EN 62841-4-4.

De in deze handleiding beschreven combimotor mag alleen in combinatie met een in deze handleiding genoemd combigereedschap in gebruik worden genomen.

De technische documentatie wordt bij ANDREAS STIHL AG & Co. KG bewaard.

Het productiejaar, het productieland en het machinenummer staan vermeld op de combimotor.

Waiblingen, 15-10-2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs
& Global Governmental Relations

26 Adressen

www.stihl.com

27 Algemene veiligheidsaanschuivingen voor elektrische gereedschappen

27.1 Inleiding

In dit hoofdstuk staan de algemene veiligheidsinstructies volgens de norm EN/IEC 62841 voor handgeleide, door een elektromotor aangedreven gereedschappen.

STIHL moet deze teksten afdrucken.

De onder "Elektrische veiligheid" beschreven veiligheidsinstructies ter voorkoming van elektrische schokken gelden niet voor de STIHL accuproducten.



WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsaanschuivingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.**

Het in de veiligheidsaanschuivingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

27.2 Veiligheid op de werkplek

- a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.
- b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gasen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op afstand.** Als de aandacht wordt afgeleid, kunt

u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

27.3 Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in de contactdoos passen. Aan de stekker mogen op geen enkele wijze wijzigingen worden aangebracht. Gebruik geen verloopstekers in combinatie met geaard elektrisch gereedschap.** Ongepaste stekers en passende contactdozen beperken het risico op een elektrische schok.
- b) **Voorkom lichaamscontact met geaarde oppervlakken, zoals bijvoorbeeld buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er is een hoger risico op een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.
- c) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.
- d) **Gebruik de netkabel niet voor andere doeleinden. Gebruik de netkabel nooit om het elektrische gereedschap te dragen of te trekken of om de stekker uit het stopcontact te trekken. De netkabel uit de buurt houden van hittebronnen, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen.** Beschadigde of in de war geraakte aansluitkabels verhogen de kans op een elektrische schok.
- e) **Bij het in de open lucht werken met elektrisch gereedschap, alleen verlengkabels gebruiken die geschikt zijn voor gebruik buitenshuis.** Het gebruik van voor buiten geschikte verlengkabels beperkt het risico op een elektrische schok.
- f) **Als werken met elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, maak dan gebruik van een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar verkleint de kans op een elektrische schok.
- g) **Veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stroeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.
- c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de stekker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrische gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.
- d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.
- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar altijd het evenwicht.** Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.
- f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.
- g) **Als er een stofafzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.
- h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

27.4 Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent.** Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een

27.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

- a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap

werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.

- b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) **Trek de stekker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.
- d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.
- e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **De messen scherp en schoon houden.** Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.
- g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken. Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.
- h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische gereedschap in onvoorziene situaties in de weg.

27.6 Service

- a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig perso-**

neel en alleen met originele vervangingsonderdelen. Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.

- b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

27.7 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

- a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.
- b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.
- c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.
- d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoeien. Als de accuvloeistof in de ogen komt bovendien een arts raadplegen.** Weglekende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.
- e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.
- f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.
- g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

27.8 Service

- a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.
- b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

27.9 Veiligheidsinstructies voor heggenscharen

Algemene veiligheidsinstructies voor heggenscharen

- a) **Gebruik de heggenschaar niet bij slecht weer, met name als er kans op onweer is.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.
- b) **Houd alle voedingskabels uit de buurt van het snoeigebied.** Kabels kunnen in in heggens en struiken verborgen zijn en per ongeluk door het mes worden doorgesneden.
- c) **Draag een gehoorbeschermer.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting³ verlaagt het risico op gehoorbeschadiging.
- d) **Houd de heggenschaar alleen vast bij de geïsoleerde handgrepen, omdat het snoei-mes verborgen elektrische kabels kan raken.** Het contact van de messen met een onder spanning staande kabel kan ook de metalen delen van het apparaat onder spanning zetten en leiden tot een elektrische schok.
- e) **Houd alle lichaamsdelen uit de buurt van de messen. Bij bewegende messen niet proberen gesnoeide takjes te verwijderen of nog te snoeien takjes vast te houden.** De messen blijven bewegen nadat de schakelaar is uitgeschakeld. Eén moment van onachtzaamheid tijdens het gebruik van de heggenschaar kan leiden tot ernstig letsel.
- f) **Voordat u ingeklemd snijgoed verwijdert of onderhoud aan de machine uitvoert, moet u ervoor zorgen dat alle schakelaars uitgeschakeld zijn en de accu verwijderd of losgekoppeld is.** Als de heggenschaar tijdens het verwijderen van vastzittend materiaal plotse-

ling wordt geactiveerd, kan er ernstig letsel ontstaan.

- g) **Draag de heggenschaar aan de handgreep alleen bij stilstaande messen en let erop dat u geen schakelaar indrukt.** Door het correct dragen van de heggenschaar verlaagt u het risico op onopzettelijk inschakelen en het daardoor veroorzaakte letsel door het mes.
- h) **Bij vervoer of opslag van de heggenschaar altijd de kap over de messen aanbrengen.** Vakkundig omgaan met de heggenschaar vermindert het risico op letsel door de messen.

27.10 Aanvullende veiligheidsinstructies voor steelheggenscharen

- a) **Draag bij werkzaamheden boven het hoofd met de steelheggenschaar altijd hoofdbescherming.** Vallende brokstukken kunnen ernstig letsel veroorzaken.
- b) **Bedien de steelheggenschaar altijd met twee handen.** Houd de steelheggenschaar altijd met beide handen vast om verlies van controle te voorkomen.
- c) **Verklein het gevaar van een fatale elektrische schok door de steelheggenschaar nooit in de buurt van elektrische kabels te gebruiken.** Het contact met of het gebruik in de buurt van elektriciteitsleidingen kan zwaar letsel of een fatale stroomschok veroorzaken.

27.11 Veiligheidsinstructies voor grastrimmers, bosmaaiers en bosmaaiers met zaagblad

- a) **Gebruik de machine niet bij slecht weer, met name niet onweer.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.
- b) **Onderzoek het werkgebied grondig op wilde dieren.** Wilde dieren kunnen door de draaiende machine gewond raken.
- c) **Controleer het werkgebied grondig en verwijder alle stenen, stukken hout, draden, botten en andere vreemde voorwerpen.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen letsel veroorzaken.
- d) **Controleer voorafgaand aan het gebruik van de machines altijd of het snijgarnituur, het zaagblad en de snij- of zaageenheid onbe-**

³Geluidrukniveau > 85 dB(A)

- schadigd zijn.** Beschadigde onderdelen vergroten de kans op letsel.
- e) **Volg de aanwijzingen voor het verwisselen van de gebruikte gereedschappen.** Onjuist aangedraaide zaagbladmoeren of -bouten kunnen het zaagblad beschadigen of ertoe leiden dat het losraakt.
 - f) **Het nominale toerental van het snijgarnituur moet minstens zo hoog zijn als het op de machine vermelde maximale toerental.** Snijgarnituren die sneller draaien dan met het aangegeven nominale toerental, kunnen breken en rondvliegen.
 - g) **Draag oog- en hoofdbescherming en veiligheidshandschoenen.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting zal voor minder letsel door rondvliegende onderdelen of door toevallig contact met de snijdraad of het zaagblad zorgen.
 - h) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd beschermende schoenen met anti-slip-functie. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.
 - i) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd veiligheidsschoenen. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.
 - j) **Draag bij het gebruik van de machine altijd een lange broek.** Als de huid niet bedekt is, verhoogt dit de kans op letsel wanneer er voorwerpen rondslingeren.
 - k) **Houd omstanders tijdens het gebruik van de machine uit de buurt.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken.
 - l) **Gebruik altijd beide handen als u de machine gebruikt.** Houd de machine altijd met beide handen vast om verlies van controle te voorkomen.
 - m) **Houd de machine alleen vast aan de geïsoleerde handgrepen, omdat de snijdraad of het zaagblad verborgen elektrische kabels of de eigen stroomkabel kunnen raken.** Het contact van de snijdraad of het zaagblad met een onder spanning staande kabel kan ook de metalen delen van het apparaat onder spanning zetten en leiden tot een elektrische schok.
 - n) **Let altijd op een veilige houding en gebruik de machine alleen als u stevig op de grond staat.** Door een gladde ondergrond en een instabiel draagvlak kunt u uw evenwicht en de controle over de machine verliezen.
 - o) **Gebruik de machine niet op zeer steile hellingen.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.
 - p) **Zorg tijdens het werken op hellingen altijd voor een goede positie; werk altijd dwars op de helling, nooit naar boven of naar beneden toe, en wees extreem voorzichtig als u de werkrichting wijzigt.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.
 - q) **Houd bij de werkzaamheden alle lichaamsdelen uit de buurt van de snijdraad en het zaagblad. Controleer of de snijdraad of het zaagblad niets raakt, voordat u de machine inschakelt.** Eén moment van onachtzaamheid bij het gebruik van de machine kan leiden tot letsel bij uzelf of bij anderen.
 - r) **Gebruik de machine niet boven uw taille.** Zo kunt u onbedoeld contact met de snijdraad of het zaagblad voorkomen en is in onverwachte situaties een betere controle van de machine mogelijk.
 - s) **Houd er bij het snijden van takken en bosjes die onder spanning staan rekening mee dat deze kunnen terugspringen.** Als de houtvezels ontspannen, kunnen de takken en bosjes de gebruiker raken en/of ervoor zorgen dat de machine oncontroleerbaar wordt.
 - t) **Wees bijzonder voorzichtig bij het zagen van kreupelhout en jonge bomen.** Het dunne materiaal kan vastlopen in het zaagblad en tegen u aanslaan of u uit evenwicht brengen.
 - u) **Houd de machine onder controle en raak het zaagblad en andere gevaarlijke onderdelen niet aan als deze nog bewegen.** Dit verkleint het risico op letsel door bewegende onderdelen.
 - v) **Draag de machine als deze is uitgeschakeld en van uw lichaam is afgekeerd.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het roterende zaagblad.
 - w) **Plaats altijd de beschermkap op het metalen zaagblad als u de machine vervoert of opbergt.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het zaagblad.

- x) **Gebruik alleen vervangende draden, snijkoppen en zaagbladen volgens de voorschriften van de fabrikant.** Verkeerde reserveonderdelen kunnen het risico op breuk en letsel verhogen.
- y) **Voordat u ingeklemd materiaal verwijderd of onderhoud aan de machine uitvoert, moet u ervoor zorgen dat de schakelaar uitgeschakeld is en de accu is verwijderd.** Als de machine tijdens het verwijderen van vastzittend materiaal plotseling wordt geactiveerd, kan er ernstig letsel ontstaan.
- e) **Schakel de machine uit als u tijdens de werkzaamheden in de buurt komt van een andere persoon.** Andere personen kunnen in het geval van een terugslag makkelijker door het roterende zaagblad worden geraakt en verwond.

27.12 Veiligheidsinstructies betreffende terugslag

Een terugslag is een plotselinge zijwaartse, voorwaartse of achterwaartse beweging van de machine die kan optreden als het snijgarnituur vastgeklemd is of verstrikt is geraakt in een object zoals een jonge boom of een boomstronk. De terugslag kan zo heftig zijn dat de machine en/of de gebruiker in een willekeurige richting wordt gedreven en uiteindelijk de controle over de machine verliest.

Een terugslag en de bijbehorende risico's kunnen worden voorkomen door de juiste voorzorgsmaatregelen. Deze worden hierna beschreven.

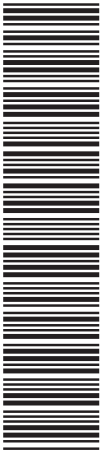
- a) **Houd de machine met beide handen vast en houd uw armen zodanig dat u de terugslagkrachten kunt opvangen. Blijf links van de machine.** Een terugslag kan door de onverwachte beweging van de machine het risico op letsel verhogen. Degene die de machine bedient, kan de terugslagkrachten de baas blijven door de juiste voorzorgsmaatregelen.
- b) **Als het zaagblad vastklemt of als u de werkzaamheden onderbreekt: schakel de machine uit en houd deze in het materiaal stil totdat het zaagblad tot stilstand is gekomen. Probeer bij een zaagblad dat vastgeklemd is nooit de machine uit het materiaal te verwijderen of deze achteruit te trekken, zolang het zaagblad zich nog beweegt; anders kan er sprake zijn van een terugslag.** Spoor de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad op en verhelp deze.
- c) **Gebruik geen stompe of beschadigde zaagbladen.** Stompe of beschadigde zaagbladen verhogen het risico dat deze vastklemmen of blijven haken in het materiaal en kunnen tot een terugslag leiden.
- d) **Zorg ervoor dat u altijd goed zicht heeft op het te verwerken materiaal.** Een terugslag is

waarschijnlijk op plekken waar u het te verwerken materiaal niet goed kunt zien.

www.stihl.com



0458-030-9601-A



0458-030-9601-A